

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 65 (1947)
Heft: 154

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (GSt) 216 60
im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postamt einzahlen — Abonnementspreis: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 6.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarf: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzelle oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (GSt) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 6.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 9 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 120694—120714.

Baugesellschaft Haumesser, Zürich.
«Towag» Torfwerke Aktiengesellschaft, Zürich.
Fabrique d'aiguilles de gramophone Gamma S. A., Bienne.
Société des Eaux du Mont-Pèlerin, Vevey.
Finholza S. A., Genève.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerisch-französische Wirtschaftsverhandlungen. Négociations économiques franco-suisse. Negoziazioni economiche franco-svizzere.
Verfügung Nr. 51 des EVD betreffend Aufhebung der Bewirtschaftung von Flechtweiden und Korbwägen. Ordonnance N° 51 du DEP concernant l'abolition de la réglementation concernant l'industrie et le commerce des matières à tresser et de la vannerie. Ordinanza N° 51 del DEP concernente la soppressione del disciplinamento del materiale per lavori d'intreccio e lavori da panierato.
Argentinien: Einfuhr- und Devisenvorschriften.
Brasilien: Devisenverkehr.
Telephonverkehr mit Palästina. Correspondance téléphonique avec la Palestine.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen und Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverscherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Bern Konkursamt Burgdorf (880)
Gemeinschuldner: Stauffer Rudolf, geboren 1916, von Zauggenried, Handel mit Bürstenwaren, in Burgdorf.
Datum der Konkurseröffnung: 20. Juni 1947.
Summarisches Verfahren, Artikel 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 25. Juli 1947.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (883)

Gemeinschuldner: Mattli Armin, Kaufmann, Sternegg 14, Luzern.
Datum der Konkurseröffnung: 4. Juni 1947, zufolge ordentlicher Konkursbetreibung.
Eingabefrist: bis 25. Juli 1947.
Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Broye, Estavayer-le-Lac (893)

Failli: Rosset Gabrielle, née Lambert, épouse de Numa, épicerie, à Lully.
Date de l'ouverture de la faillite: 25 juin 1947.
Première assemblée des créanciers: mardi 15 juillet 1947, à 11 heures du jour, à Estavayer, bureau de l'Office des faillites.
Délai pour les productions: 5 août 1947.

Kt. Aargau Konkursamt Zurzach (884)

Gemeinschuldner: Willi Ernst, geboren 1923, Tabakwaren en gros, von Fisisbach, in Döttingen.
Datum der Konkurseröffnung infolge Insolvenzerklärung: 2. Juli 1947.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: 25. Juli 1947.

Kt. Thurgau Konkurskreis Frauenfeld (894)

Ueber die Firma M ö h e l h a n d w e r k G m b H. Frauenfeld ist zufolge Widerrufs der Nachlass-Stundung und gestellten Konkursbegehrens der Konkurs erkannt worden:

Eröffnung: 23. Juni 1947, 11 Uhr.
Eingabefrist: bis 27. Juli 1947.
Summarisches Konkursverfahren, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Konkursverfahren begehrt und für die Durchführung desselben einen Kostenvorschuss von Fr. 300 leistet (Artikel 231 SchKG).

Sämtliche Gläubiger der Gemeinschuldnerin, sowie alle diejenigen, welche Ansprüche auf die in ihren Händen befindlichen Vermögensstücke haben, werden hiemit aufgefordert, ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift der unterzeichneten Amtsstelle (für dieselbe J. Diener, a. Friedenrichter, Frauenfeld) schriftlich einzureichen.

Diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen bereits im Nachlassverfahren angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe entbunden.

Frauenfeld, den 8. Juli 1947. Die Konkursverwaltung.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (895)

Failli: « F a p s a » S. A., fabrique d'appareils de précision, rue Mauhorget 4, à Lausanne.
Date du prononcé: 30 juin 1947.
Première assemblée des créanciers: lundi 14 juillet 1947, à 14 heures, dans une des salles du Tribunal de district, Palais de justice de Monthenon, à Lausanne.
Délai pour les productions: 5 août 1947.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Kt. Bern Konkursamt Bern (881)

Einstellung des Konkursverfahrens mangels Aktiven
Gemeinschuldnerin: Firma Gattiker Jacques & Cie., Malerwerkstätte, Hochfeldstrasse 7, Bern.
Datum der Eröffnung: 10. Juni 1947.
Depositionsfrist: 15. Juli 1947.
Das Konkursverfahren wird mangels genügender Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger innert der Depositionsfrist von 10 Tagen für die Deckung der Konkurskosten einen Vorschuss von Fr. 400 leistet. Weitere Kostenvorschüsse vorbehalten.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (896)

Failli: Pellaton Ernest, Siroparfait, boulevard de Grancy 6, à Lausanne.
Date du prononcé: 24 juin 1947.
Délai pour avancer les frais par 300 fr.: 15 juillet 1947.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251) (L. P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le Juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (885)

Auflegung von Kollokationsplan und Inventar
Im Konkurs über K y n o l E r n s t, geboren 1911, von Zürich, Haus- und Küchengeräte en gros, Birmensdorferstrasse 114, Zürich 3, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis 15. Juli 1947 mittels Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, ansonst derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind Beschwerden gegen das Inventar beim Bezirksgericht Zürich, I. Abteilung, Zürich, einzureichen.

Kt. Bern *Konkursamt Biel* (886)

Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars

Ausgeschlagene Verlassenschaft von Böhlen Albert, gewesener Wirt «Zum Hirschen», in Biel-Bözigen.
Anfechtungsfrist: 15. Juli 1947.

Kt. Bern *Konkurskreis Thun* (882)

Auflage des Kollokationsplanes und des Lastenverzeichnisses

Gemeinschuldner: Bär f u s s - Z i m m e r m a n n Walter, Bauunternehmer, Eisenbahnstrasse, Thun-Dürrenast.
Anfechtungsfrist: bis und mit 15. Juli 1947.
Aktenaufgabe: beim Unterzeichneten.
Thun, den 1. Juli 1947.

Der ausserordentliche Konkursverwalter:
W. Scheuner, Notar, Thun-Dürrenast.

Kt. Luzern *Konkursamt Luzern* (887)

Im Konkurse über H o d e l P a u l, Lebensmittel en gros, Güterstrasse 11 in Luzern, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Luzern zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Luzern *Konkursamt Luzern* (888)

Im Konkurse über S p y c h e r E r n s t, Import und Export, Dufourstrasse 16 in Luzern, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Luzern zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde. Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegen auch das Konkursinventar und das Protokoll über die Eigentumsansprüche auf. Allfällige Beschwerden bezüglich der Kompetenzstücke im Sinne von SchKG. Artikel 92 und Begehren um Abtretung der Massrechte nach SchKG. Artikel 260 sind binnen gleicher Frist schriftlich geltend zu machen.

Kt. Schaffhausen *Konkursamt Schaffhausen* (891)

Im Konkurse über P a u k n e r E m i l, «Munot»-Bleikristall-Raffinerie und Glasfabrik, Unterstadt 17 in Schaffhausen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (897)

Rectification d'état de collocation

Faillie: A u t o m a t i c S. a. r. l., les Hauts-Crêts, Cologny-Genève.
Délai pour intenter action: 15 juillet 1947.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (LP. 268)

Kt. Zürich *Konkursamt Ausserrihl-Zürich* (889/90)

Die folgenden Konkurse sind durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich als geschlossen erklärt worden:

1. Firma « A B R A X » Schleifmittel u. Maschinen A.G., Zürich 4, Stauffacherplatz 7;
Datum der Schlussverfügung: 30. Juni 1947;
2. Rutishauser Heinrich, geboren 1910, von Bottighofen, Handel en gros mit festen Brennstoffen und landwirtschaftlichen Produkten, Langstrasse 83, Zürich 4;
Datum der Schlussverfügung: 28. Juni 1947.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

Ct. de Vaud *Office des faillites, Lausanne* (898)

Faillie: S o c i é t é a n o n y m e L a F o n t a i n e, à Lausanne.
Date du jugement révoquant la faillite: 27 juin 1947.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Bern *Konkurskreis Bern* (899)

Schuldnerin: G e n o s s e n s c h a f t G r a n o - W a l d - D i e n s t, mit Sitz in Bern.

Datum der Stundungsbewilligung gemäss Entscheid des ausserordentlichen Gerichtspräsidenten I von Bern: 17. Juni 1947.

Dauer der Stundung: 4 Monate.

Sachwalter: G e r h a r d J o r d i, Notar, Münzgraben 4, Bern.

Eingabefrist: bis zum 28. Juli 1947, beim Sachwalter. Die im Konkursaufschubverfahren vom 4. Juni 1946/4. Juni 1947 (OR. 903) angemeldeten und bereinigten Forderungen gelten auch für das Nachlassverfahren als angemeldet (Artikel 300 SchKG.).

Gläubigerversammlung: Montag, den 6. Oktober 1947, 14.30 Uhr, im Hotel «Metropol», Zeughausgasse 28 (I. Stock), Bern.

Aktenaufgabe beim Sachwalter: ab 26. September 1947.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Vevey* (892)

Débitur: K u o n e n O s c a r, Hôtel des Trois Rois, à Vevey.
Date de l'octroi du sursis par décision du président du Tribunal du district de Vevey: 20 juin 1947.

Durée du sursis concordataire: 2 mois.

Commissaire: A. Henny, préposé aux faillites, Vevey.

Délai pour les productions: 28 juillet 1947.

Assemblée des créanciers: vendredi 8 août 1947, à 15 heures, en Maison de

Ville (salle de justice), 1^{er} étage, à Vevey.

Examen des pièces: dès le 28 juillet 1947 au bureau du commissaire, rue du Simplon 22 (cour au chantage), à Vevey.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Luzern *Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt* (900)

Schuldner: A m s t a d W i l l y, Liegenschaftsvermittlungs- und Versicherungsbureau, Hertensteinstrasse 56, Luzern.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Samstag, den 26. Juli 1947, vormittags 9 Uhr, im Amtsgerichtsgebäude, Grabenstrasse 2, Bureau Nr. 12, Luzern.

Luzern, den 3. Juli 1947.

Amtsgerichtsvizepräsident II Luzern-Stadt:
Dr. W. Fischler.

Verschiedenes — Divers — Varia

Ct. de Genève *Arrondissement de Genève* (901)

Ajournement de faillite selon art. 725, al. 3 C.O.

Appel aux créanciers — Première publication

Par jugements des 10 juin et 24 juin 1947, le Tribunal de première instance de Genève, à la requête d'un groupe de créanciers (FOSC. du 14 juin 1947) a ajourné au 6 septembre 1947 la faillite de la

S o c i é t é A n o n y m e C o m b u s t i a,

entreprise de combustibles, rue de Zurich 7/9 à Genève, et désigné aux fonctions de curateurs de la société une commission de créanciers, composée de MM. Henri Muller, sous-directeur de l'Union de banques suisses, Fernand Lieberr, de la S.A.M.C., M^e Alb. Dupont-Willemin, avocat, et Charles Terraz, expert-comptable.

Les créanciers de Combustia S. A., et tous ceux qui ont des revendications à exercer, sont sommés de produire leurs créances ou revendications en mains du président de la commission, M^e Alb. Dupont-Willemin, avocat, rue Cécid 13, à Genève, et de lui remettre leurs moyens de preuves (titres extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique, dans un délai échéant le 5 août 1947, sous peine de forclusion.

Pour la commission des créanciers de Combustia S. A.:
A. Dupont-Willemin, avocat, président.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagsausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Bis auf weiteres werden ausnahmsweise in der Samstagnummer nach den Stiftungspublikationen auch andere Handelsregistereintragungen veröffentlicht

Jusqu'à nouvel avis nous ferons aussi paraître exceptionnellement le samedi d'autres publications concernant le registre du commerce à la suite de celles relatives aux fondations

Zürich — Zurich — Zurigo

30. Juni 1947.

Personalfürsorgegestiftung der Firma Keller, Fehr & Co., in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 10. Juni 1947 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Fürsorge für sämtliche Arbeiter und Angestellten der Firma «Keller, Fehr & Co.», in Zürich. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 2 bis 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Hans Fehr, von Horn (Thurgau), in Zürich, Präsident, und Eugen Zimmermann, von und in Zürich, Vizepräsident des Stiftungsrates, führen Kollektivunterschrift. Domizil: Sihlquai 252 in Zürich 5 (bei der Firma Keller, Fehr & Co.).
30. Juni 1947.

Personalfürsorgegestiftung der Nahrungsmittelfabrik Affoltern a/A., in Affoltern am Albis. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 17. Juni 1947 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der «Nahrungsmittelfabrik Affoltern a. A.», in Affoltern a. A., sowie deren Angehörigen und Hinterbliebenen. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Emil Zurlinden-Farner, von und in Langenthal, Präsident; Paul Rüst-Fahländer, von Thal (St. Gallen), in Affoltern a. A., Mitglied, und Willy Weber-Scherer, von Zug, in Affoltern a. A., Mitglied und Sekretär des Stiftungsrates. Domizil: bei der Nahrungsmittelfabrik Affoltern a. A.
30. Juni 1947.

Fürsorgefonds der Firma Enderle S.A., Zürich, in Zürich 1, Stiftung (SHAB. Nr. 228 vom 28. September 1944, Seite 2153). Helene Enderle-Granger ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Alexander Enderle, von und in Zürich, als Präsident, und Karl Kasper, von Basel, in Küssnacht (Zürich), als weiteres Mitglied; sie führen Einzelunterschrift.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

26. Juni 1947.

Fürsorgefonds zugunsten des Personals des Berner Stadttheaters, in Bern, Stiftung (SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1946, Seite 2639). Der Sekretär/

Kassier Dr. Erwin Reinhard ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu als Sekretär/Kassier, mit Einzelunterschrift, wurde gewählt Dr. Toni Anliker, von Gondiswil, in Bern. Neues Domizil: Zeitglocken 5 (bei Dr. Toni Anliker).

Bureau de Neuveville

28 juin 1947.

Fonds de prévoyance de la société anonyme Erismann-Schinz, Fabrique du Grenier à Neuveville, à Neuveville (FOSC. du 19 novembre 1945, N° 271, page 2854). Denis Giger, cesse de faire partie du conseil d'administration de la fondation de prévoyance; sa signature est radiée. Il est remplacé par Jean Bugnon, du Bulet (Vaud), au Landeron, lequel signe collectivement avec le président ou la secrétaire/caissière.

*Prelburg — Fribourg — Friburgo
Bureau Tafers (Bezirk Sense)*

27. Juni 1947.

Personalfürsorgefonds der Landwirtschaftlichen Genossenschaft des Sensebezirks, Düringen, in Düringen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 8. Februar 1947 eine Stiftung. Sie bezweckt die Unterstützung hilfsbedürftiger männlicher und weiblicher Angestellter und Arbeiter der «Landwirtschaftlichen Genossenschaft des Sensebezirks», in Düringen. Die Verwaltung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 1 bis 4 Mitgliedern, welcher durch die Verwaltung der Stifterfirma ernannt wird. Die Kontrollstelle besteht aus drei vom Stiftungsrat gewählten Revisoren. Die Funktion der Kontrollstelle kann auch einem Revisionsinstitut übertragen werden. Mitglieder des Stiftungsrates sind: Peter Roggo, Präsident; August Zurkinden, Vizepräsident, beide von und in Düringen, und Ernst Leonie, von Crana, in Düringen, Protokoll- und Rechnungsführer. Je zwei Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Domizil: Düringen (Bureau der «Landwirtschaftlichen Genossenschaft des Sensebezirks»).

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

27. Juni 1947.

Fürsorgestiftung Cigarettenfabrik «Madéhn», in Arlesheim (SHAB. Nr. 166 vom 21. Juni 1942, Seite 1674). Die Stiftungsurkunde wurde am 25. April 1947 mit Zustimmung des Regierungsrates als Aufsichtsbehörde, vom 20. Mai 1947, geändert. Der Name lautet nun Fürsorgestiftung der Firma Madéhn A.G. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Madéhn A.G., in Arlesheim, insbesondere in Fällen von Krankheit, Arbeitslosigkeit, Invalidität, Tod und unverschuldeter, besonderer Notlage. Aus dem Stiftungsrat sind Dr. Walther Bohny, Präsident, und Emile Giroud ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An ihrer Stelle sind gewählt worden Dr. Charles Liatowitsch-Löw, von und in Basel, als Präsident, und Alois Bamert, von Tuggen, in Arlesheim, als Mitglied. Das bisherige Mitglied Edwin Rebsamen ist nun Vizepräsident. Der Präsident führt Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates.

27. Juni 1947.

Personal-Altersrentenkasse der Firma Burri-Mangold & Co., in Liestal (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1947, Seite 97). Die Stiftungsurkunde wurde am 9. Juni 1947 geändert. Die Änderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Der Regierungsrat als Aufsichtsbehörde hat den Abänderungen am 20. Juni 1947 zugestimmt.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

25. Juni 1947.

Alters- & Fürsorge-Stiftung für die Angestellten und Arbeiter der Union A.G., in St. Gallen (SHAB. Nr. 64 vom 18. März 1930, Seite 578). Emil Klingler ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu in den Stiftungsrat gewählt Friedrich Hug, von und in St. Gallen. Er führt Einzelunterschrift. Solche wurde ferner erteilt an Carl Gächter, von Oberriet, in St. Gallen.

25. Juni 1947.

Personalfürsorge-Stiftung der Obstverwertung vom Linthgebiet A.G. in Uznach, in Uznach (SHAB. Nr. 52 vom 4. März 1946, Seite 675). Die Unterschrift des Gottfried Schubiger ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu in den Stiftungsrat gewählt Anton Sutter, von Bischofszell, in Uznach. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

*Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Lugano*

26 giugno 1947.

Fondo di previdenza per il personale della società «Compagnia di Orologi Nave S.A.» in Arogno, in Arogno. Sotto questo nome è stata costituita, con atto notarile del 29 aprile 1947, una fondazione. Essa ha per scopo di venire in aiuto ai membri del personale della società «Compagnia di Orologi Nave S.A.», di Arogno. L'amministrazione della fondazione è affidata ad un consiglio di amministrazione, composto da tre a cinque membri, attualmente di tre, che sono: Carlo Jeanneret, fu Costante, di Le Locle, a St-Imier, presidente; Carlo Jung-Leu, di La Brévine, a Losanna, segretario, Andrea Jeanmaire, di Antonio, di Tramelan-Dessous e Les Brenets, in Arogno, membro. La fondazione sarà vincolata dalla firma individuale del presidente oppure dalla firma collettiva di due membri.

*Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Grandson*

30 juin 1947.

Fondation des équipements de l'Union Instrumentale, à Ste-Croix (FOSC. du 30 juillet 1942, N° 174, page 1751). Dans son assemblée générale du 12 octobre 1946 ont été nommés: président: René Paillard, de et à Ste-Croix; secrétaire: Rémy Williger, de Flühli (Lucerne), à Ste-Croix. Sont radiés: Henri Pitton et Henri Paillard, dont les signatures sont éteintes. La fondation est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

Gené — Genève — Ginevra

28 juin 1947.

Fonds de prévoyance en faveur du Personnel de la Manufacture des Montres Universal, Perret et Berthoud S.A., à Genève, fondation (FOSC. du 7 octobre 1944, page 2235). Le conseil de fondation est actuellement composé de Raoul Perret (inscrit jusqu'ici comme secrétaire), nommé président, et René Perret, secrétaire, de Renan (Berne), à Genève, lesquels signent individuellement. Louis Berthoud, ancien président, est décéde; ses pouvoirs sont éteints.

Zürich — Zurich — Zurigo

24. Juni 1947.

Genossenschaft der Schweizerischen Ferien-Zeitung (Société coopérative du Journal suisse de Vacances) (Co-operative Society of the Swiss Holidays Journal), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. April 1947 eine Genossenschaft. Sie bezweckt, durch regelmässige Herausgabe von Zeitschriften und deren Abgabe zur Hauptsache an Genossenschafter, das Verständnis für die Schönheiten und Einrichtungen der Schweiz unter den Mitgliedern, namentlich während der Ferienzeit, zu fördern und zu vertiefen. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 20. Die persönliche Haftpflicht der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und in den von der Genossenschaft herausgegebenen Zeitschriften. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift. Präsident ist Max Schmid, von Zürich, und Aktuar: Max G. Arn, von Bütigen, beide in Zürich. Geschäftsdomizil: Scheuchzerstrasse 40 in Zürich 6 (beim Präsidenten).

*Bern — Berne — Berna
Bureau Saanen*

14. Juni 1947.

Skliff Schönried-Horneggli A.-G., in Schönried, Gemeinde Saanen (SHAB. Nr. 208 vom 6. September 1945, Seite 2135). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 17. August 1946 wurde das Aktienkapital von Fr. 165 000 auf Fr. 200 000 erhöht durch Ausgabe von 35 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000, welche durch Sacheinlage, bestehend in der Erwerbung des Restaurants Horneggli, zum Preise von Fr. 41 000, inbegriffen Inventar und Vorräte, voll libériert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000.

Luzern — Lucerne — Lucerna

16. Juni 1947. Beteiligungen.

Hypotag A.G., in Luzern, Verwaltung von Beteiligungen irgendwelcher Art (SHAB. Nr. 301 vom 24. Dezember 1946, Seite 3756). An der Generalversammlung vom 4. Juni 1947 haben die Aktionäre in Anpassung an das neue Recht neue Statuten beschlossen. Das bisherige Grundkapital von Fr. 30 000 wurde durch Ausgabe von 40 neuen Aktien zu Fr. 500 auf Fr. 50 000 erhöht, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Das neue Kapital ist mit Fr. 30 000 libériert. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 3 Mitgliedern (bisher aus 1 bis 5).

23. Juni 1947. Metallwaren.

Höfler & Co., in Luzern. Unter dieser Firma sind Walter Höfler und Gertrud Höfler-Anliker, seine Ehefrau, beide von Burg (Bern), in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 15. Juni 1947 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Walter Höfler; Kommanditärin mit dem Barbetrage von Fr. 2000 aus Sondergut ist Gertrud Höfler. Einzelprokura wurde erteilt an Franz Amrein-Schibli, von und in Luzern. Metallwarenvertrieb. Adresse: Heimbachweg 6.

23. Juni 1947.

J. F. Schenk, Façadoi-Renovationen, in Luzern (SHAB. Nr. 279 vom 25. November 1939, Seite 2375). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

24. Juni 1947. Aussteuerwäsche.

Frau J. Lütolf, in Luzern. Inhaberin dieser Firma ist Klara Josefina genannt Joly Lütolf, geborene Filliger, von Stans, in Luzern. Der Ehemann Hans Lütolf, mit dem die Inhaberin in vertraglicher Gütertrennung lebt, hat seine Zustimmung gegeben. Aussteuerwäsche-Vertrieb. Denkmalstrasse 7.

24. Juni 1947.

Käsergenossenschaft Dogelzwil, in Oberkirch (SHAB. Nr. 39 vom 17. Februar 1936, Seite 386). Diese Genossenschaft hat sich an der Generalversammlung vom 30. April 1947, in Anpassung an das neue Recht, neue Statuten gegeben. Sie bezweckt die Wahrung und Förderung der milchwirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder durch gemeinsame Selbsthilfe. Ausser der persönlichen Haftbarkeit sind die Mitglieder verpflichtet, Bilanzverluste durch Nachschüsse zu decken. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht wie bisher aus 5 Mitgliedern. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder Hüttenmeister. Präsident ist Blasius Steiger (bisher Aktuar); Vizepräsident/Kassier ist Adolf Amrein (bisher Vizepräsident/Kassier); Aktuar ist Fritz Brunner; Hüttenmeister ist Xaver Meyer, alle von und in Oberkirch. Aus dem Vorstand ist Robert Rölli ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen.

24. Juni 1947.

Käsergenossenschaft Dorf Hildisrieden, in Hildisrieden (SHAB. Nr. 280 vom 1. Dezember 1942, Seite 2734). Diese Genossenschaft hat sich an der Generalversammlung vom 17. Mai 1947 in Anpassung an das neue Recht neue Statuten gegeben. Die Firma lautet nun Käsergenossenschaft Hildisrieden-Dorf. Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung und Förderung der milchwirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder durch gemeinsame Selbsthilfe. Ausser der persönlichen Haftbarkeit sind die Mitglieder verpflichtet, Bilanzverluste durch Nachschüsse zu decken. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern. Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

24. Juni 1947.

Milchverwertungsgenossenschaft Udligenswil-Oberdorf, in Udligenswil (SHAB. Nr. 272 vom 19. November 1941, Seite 2323). An der Generalversammlung vom 16. Juni 1947 hat sich diese Genossenschaft unter Anpassung an das neue Recht neue Statuten gegeben. Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung und Förderung der milchwirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder durch gemeinsame Selbsthilfe. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch und sind verpflichtet, Bilanzverluste durch Nachschüsse zu decken. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

24. Juni 1947.

Wasserversorgung Udligenswil, in Udligenswil (SHAB. Nr. 118 vom 23. Mai 1939, Seite 1062). An der Generalversammlung vom 15. Juni 1947 hat sich diese Genossenschaft in Anpassung an das neue Recht neue Statuten gegeben. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern. Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv. Präsident ist Kaspar Barmettler (bisher Aktuar); Aktuar ist Kaspar Henseler,

von und in Udligenswil. Aus dem Vorstand ist Karl Koller ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen.

24. Juni 1947.

Viehzüchtgenossenschaft Luthern, in Luthern (SHAB. Nr. 112 vom 18. Mai 1931, Seite 1072). Diese Genossenschaft hat sich an der Generalversammlung vom 19. März 1947, in Anpassung an das neue Recht, neue Statuten gegeben. Die Genossenschaft bezweckt die Förderung der Fleckviehzucht. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 15. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier. Präsident ist Johann Birrer (bisher); Aktuar ist Alois Wechsler; Kassier ist Xaver Bühler, beide von und in Luthern. Aus dem Vorstand ist Isidor Lustenberger ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen.

24. Juni 1947.

Käserelgenossenschaft Oberkirch Dorf, in Oberkirch (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1933, Seite 1497). Diese Genossenschaft hat sich an der Generalversammlung vom 1. Mai 1947 in Anpassung an das neue Recht, neue Statuten gegeben. Die Firma lautet nun Käserelgenossenschaft Oberkirch-Dorf. Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung und Förderung der milchwirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder durch gemeinsame Selbsthilfe. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich unbeschränkt und haben ferner Bilanzverluste durch Nachschüsse zu decken. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Aktuar. Vizepräsident ist Josef Stocker, von und in Oberkirch.

24. Juni 1947.

Waldstätte Bau-A.G. (WALDAG), in Luzern (SHAB. Nr. 288 vom 9. Dezember 1946, Seite 3579). Der Kollektivprokurist Ernst Rud. Floria ist nun auch zur Verässerung und Belastung von Grundstücken befugt.

25. Juni 1947.

Milchverwertungs-Gesellschaft Ballwil & Umgebung, in Ballwil (SHAB. Nr. 191 vom 16. August 1940, Seite 1498). Diese Genossenschaft hat sich an der Generalversammlung vom 21. April 1947, in Anpassung an das neue Recht, neue Statuten gegeben. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Unterschrift führen wie bisher Präsident und Aktuar kollektiv.

25. Juni 1947.

Th. Sidler & Dr. A. Linherr, Apotheke z. St. Moritz, in Luzern, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1934, Seite 1876). Diese Kollektivgesellschaft ist infolge Auflösung erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma «Th. Sidler, Apotheke z. St. Moritz», in Luzern.

25. Juni 1947.

Th. Sidler, Apotheke z. St. Moritz, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Theophil Sidler, von Grosswangen, in Luzern, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Th. Sidler & Dr. A. Linherr, Apotheke z. St. Moritz», in Luzern, auf den 1. Juli 1947 übernimmt. Apotheke «z. St. Moritz», Pfistergasse 27.

25. Juni 1947.

Käserelgenossenschaft Huprächtlgen, Nottwil, in Nottwil (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1946, Seite 3622). Xaver Muff ist aus dem Vorstand ausgeschieden und seine Unterschrift ist erloschen. Als Aktuar mit Kollektivunterschrift wurde an seiner Stelle gewählt Jukund Bucheli, von Malters, in Nottwil.

25. Juni 1947.

Leinen- & Baumwollwaren-Fabrikation A.G. Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 80 vom 9. April 1942, Seite 806). An der Generalversammlung vom 24. Juni 1947 haben sich die Aktionäre in Anpassung an das neue Recht neue Statuten gegeben. Das bisherige Aktienkapital von Fr. 20 000 wird durch Ausgabe von 30 Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 50 000 erhöht, wovon Fr. 18 189,00 mit Darlehensforderungen verrechnet wurden. Das Grundkapital beträgt demnach Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist voll liberiert. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen brieflich.

25. Juni 1947.

Comestibles M. Gelpel Aktiengesellschaft Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1936, Seite 948). Diese Aktiengesellschaft hat sich anlässlich der Generalversammlung vom 24. Juni 1947, in Anpassung an das neue Recht, neue Statuten gegeben. Die Firma lautet nun Comestibles M. Gelpel A.-G. Luzern. Das bisherige Grundkapital von Fr. 35 000 wurde durch Ausgabe von 30 Aktien zu Fr. 500 auf Fr. 50 000 erhöht. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500, und ist mit Fr. 38 000 liberiert. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen brieflich. Als weiteres Mitglied und zugleich Präsident wurde in den Verwaltungsrat gewählt Charles Burhop, von Basel, in Luzern. Anna Maria Burhop, verw. Geipel, verbleibt als Mitglied im Verwaltungsrat. Beide führen Einzelunterschrift.

Zug — Zoug — Zugo

17. Juni 1947.

Baugenossenschaft Unterägeri, in Unterägeri. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft. Ihr Zweck ist, auf gemeinnütziger Basis gesunde, zeitgemässe Wohngelegenheiten zu beschaffen und die Erstellung von Eigenheimen auch der weniger bemittelten Bevölkerung zu ermöglichen und durch Erwerb und Umbau bestehender, geeigneter Bauten die gesunden, neuzeitlichen Wohnungen zu vermehren. Die Statuten datieren vom 8. Mai 1947. Die Genossenschaft gibt Anteilscheine von Fr. 200 heraus. Für die Verbindlichkeiten haftet einzig das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen erscheinen im Amtsblatt des Kantons Zug und, soweit es das Gesetz verlangt, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Präsident ist Karl Baumgartner, von Aadorf, in Unterägeri, und Aktuar Josef Iten-Zehnder, von und in Unterägeri. Sie zeichnen kollektiv. Domizil: Bahnhofstrasse (beim Präsidenten).

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

14 juin 1947.

Telko S.A. pour l'industrie photochimique, à Fribourg (FOSC. du 19 mars 1947, N° 65, page 767). Pierre Morren, de Belgique, à Lausanne, est nommé fondé de pouvoir avec signature collective avec un autre fondé de pouvoir.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

25. Juni 1947. Malergeschäft.

A. Gassler & Sohn, in Schönenwerd, Malergeschäft, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 166 vom 20. Juli 1943, Seite 1659). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Da die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht. Aktiven und Passiven werden durch die Einzelfirma «Hans Gassler», in Schönenwerd, übernommen.

25. Juni 1947. Malergeschäft.

Hans Gassler, in Schönenwerd. Inhaber dieser Firma ist Hans Gassler, von Koblenz (Aargau), in Niedergösgen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «A. Gassler & Sohn», in Schönenwerd. Einzelprokura wird erteilt an Arnold Gassler, von Koblenz, in Schönenwerd. Malergeschäft. Grossmattstrasse 405.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

18. Juni 1947. Liebesgabenversand usw.

Liege G.m.b.H., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 5. Juni 1947 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt Import und Export allgemeiner Handelsgüter und Liebesgabenversand. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter und Geschäftsführer sind Viktor Müller-Süssegger, von Oberhofen (Aargau), in Basel, mit einer Stammeinlage von Fr. 11 000; Werner Merz, von und in Basel, mit einer Stammeinlage von Fr. 7000, und Fritz Grogg-Schwob, von Thunstetten, in Muttenz, mit einer Stammeinlage von Fr. 2000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Viktor Müller führt Einzelunterschrift, Werner Merz und Fritz Grogg zeichnen zu zweien. Domizil: Dreispitz, Zufahrtsstrasse 9.

21. Juni 1947. Bandfabrikation.

G. Peter & Co Aktiengesellschaft, in Basel, Bandfabrikation usw. (SHAB. Nr. 39 vom 16. Februar 1946, Seite 512). In der Generalversammlung vom 17. Juni 1947 wurden die Statuten abgeändert. Das Grundkapital von Fr. 200 000 ist voll einbezahlt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Der Verwaltungsratspräsident Dr. Paul Anliker wohnt nun in Genthod.

21. Juni 1947. Eier.

Raco A.G., in Basel, Handel mit Eiern usw. (SHAB. Nr. 112 vom 18. Mai 1937, Seite 1139). In der Generalversammlung vom 6. Juni 1947 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 500 000 ist voll einbezahlt.

21. Juni 1947. Südfrüchte usw.

Agruma A.G., in Basel, Handel mit Südfrüchten usw. (SHAB. Nr. 294 vom 15. Dezember 1936, Seite 2935). In der Generalversammlung vom 18. Juni 1947 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist nun eingeteilt in 50 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000.

21. Juni 1947. Chemisch-technische Produkte usw.

Gebr. Mächler, in Basel, Kollektivgesellschaft, Fabrikation von und Handel mit chemisch-technischen Produkten aller Art usw. (SHAB. Nr. 28 vom 3. Februar 1945, Seite 288). Der Gesellschafter Paul Mächler wohnt nun in Basel. Neues Domizil: Breisacherstrasse 81.

23. Juni 1947.

Europäische Güter- und Reisegepäck-Versicherungs-Aktiengesellschaft (Compagnie Européenne d'Assurance des Marchandises et des Bagages Société Anonyme) (European Goods and Travellers' Luggage Insurance Company, Limited), in Basel (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1947, Seite 1605). In der Generalversammlung vom 11. Juni 1947 wurden die Statuten geändert. Auf das Grundkapital von Fr. 1 000 000 sind nun Fr. 500 000 einbezahlt.

23. Juni 1947.

Eoscop A.G. Film-Aufnahme- und Kopier-Anstalt, in Basel (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1947, Seite 67). Aus dem Verwaltungsrat ist Rudolf Fechter ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Präsident ist nun Rudolf Zai. Neu wurde gewählt Oscar Albert Müller, von Amriswil, in Basel, als Delegierter. Er zeichnet zu zweien. Seine Unterschrift als Geschäftsführer ist erloschen.

23. Juni 1947.

Die nachgenannten drei Firmen werden, nachdem der Einspruch der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Sektion für Kriegsgewinnsteuer, zurückgezogen worden ist, gelöscht:

Immobilien.

Riest A.G. Basel, in Basel, An- und Verkauf von Grundstücken usw. (SHAB. Nr. 109 vom 12. Mai 1947, Seite 1292).

Immobilien.

Dustag A.G. Basel, in Basel, An- und Verkauf von Grundstücken usw. (SHAB. Nr. 109 vom 12. Mai 1947, Seite 1292).

Immobilien.

Stellag A.G. Basel, in Basel, An- und Verkauf von Grundstücken usw. (SHAB. Nr. 109 vom 12. Mai 1947, Seite 1292).

23. Juni 1947. Auskunft usw.

Comptoir Th. Eckel A.G., in Basel, Auskunft usw. (SHAB. Nr. 268 vom 16. November 1937, Seite 2535). In der Generalversammlung vom 13. Juni 1947 wurden die Statuten geändert. Der Zweck lautet nun: Erteilung von Handelsauskünften, Besorgung von Inkassi, Vertretung für Liquidations-, Nachlass- und Konkursverfahren, Beschaffung von Adressen behufs Erleichterung der Anknüpfung von Geschäftsbeziehungen. Die 1000 bisher auf Inhaber lautende Vorzugsaktien zu Fr. 100 wurden in Namenaktien umgewandelt. Das voll einbezahlte Grundkapital von Fr. 300 000 ist nun eingeteilt in 1000 auf Inhaber lautende Stammaktien zu Fr. 200 und 1000 auf Namen lautende Vorzugsaktien zu Fr. 100. Die Prokuren von Emil Müller und Fritz Schmutz sind erloschen.

23. Juni 1947.

Maxim Cinéma G.m.b.H., in Basel (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1945, Seite 3007). In der Generalversammlung vom 18. Juni 1947 wurden die Statuten geändert. Das Stammkapital von Fr. 20 000 wurde auf Fr. 50 000 erhöht. Die Stammeinlage von Emil Kobi-Krieg beträgt nun Fr. 35 000 und diejenige von Rosa Kobi-Krieg nun Fr. 15 000. Fr. 30 000 wurden durch Verrechnung liberiert.

23. Juni 1947.

Optische Anstalt E. Suter A.G., in Basel (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1944, Seite 40). In den Generalversammlungen vom 16. Dezember 1946 und 11. Juni 1947 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 15 000 wurde durch Abschreibung der bisherigen 30 Aktien von Fr. 500 auf Fr. 100 herabgesetzt auf Fr. 3000. Hierauf wurde das Aktienkapital durch Ausgabe von 294 neuen Aktien zu Fr. 500 auf Fr. 150 000 erhöht, eingeteilt in 294 voll

einbezahlte Namenaktien A zu Fr. 500, welche hinsichtlich der Dividende und des Liquidationsanteils bevorzugt sind, und in 30 voll einbezahlte Stimmrechtsaktien B zu Fr. 100. Fr. 52 500 wurden durch Verrechnung liberiert. Die Firma lautet nun auch *Manufacture d'Optique E. Suter S.A. (Optical Works E. Suter Ltd.) (Istituto Optico E. Suter S.A.)*. Der Zweck lautet nun: Handel mit und Fabrikation von Artikeln der optischen Branche, insbesondere Präzisionsoptik und verwandten Produkten, Betrieb einer optischen Reparaturwerkstatt, Uebernahme von einschlägigen Vertretungen sowie Beteiligung an verwandten Unternehmungen. Neu wurden in den Verwaltungsrat von 3 bis 7 Mitgliedern gewählt Henry Alexander Crowe-Passini, englischer Staatsangehöriger, und Josef Angelo Signorelli-Enderle, von Sur und Zürich, beide in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Der Präsident Max Ramstein-Burri zeichnet nun ebenfalls zu zweien. Ferner wurde gewählt Karl Ruf-Engensperger, von Basel, in Thun. Die Unterschrift von Jacques Dill-Suter ist erloschen. Prokura wurde erteilt an Hans Gränicher-Wiget, von und in Basel; er zeichnet zu zweien. Neues Domizil: Untere Rheingasse 19.

23. Juni 1947.

Sopex Société pour l'Exportation de France de Vins & Spiritueux (Sopex Gesellschaft für Wein- & Spirituosen-Export aus Frankreich), in Basel (SHAB. Nr. 296 vom 18. Dezember 1937, Seite 2786). In der Generalversammlung vom 17. Juni 1947 wurden die Statuten geändert. Der Zweck lautet nun: Export von Weinen, Spirituosen und andern Getränken aus Frankreich, und deren Vertrieb in den europäischen Ländern. Das Grundkapital von Fr. 40 000 wurde durch Ausgabe von 10 neuen Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 50 000 erhöht, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000.

23. Juni 1947. Immobilien.

Haus zum Adler A.G., in Basel, Immobilien (SHAB. Nr. 201 vom 29. August 1934, Seite 2409). In der Generalversammlung vom 20. Mai 1947 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 10 000 wurde durch Ausgabe von 100 neuen Aktien zu Fr. 500 erhöht auf Fr. 60 000, eingeteilt in 120 Namenaktien zu Fr. 500. Hierauf sind Fr. 30 000 einbezahlt, wovon Fr. 20 000 durch Verrechnung. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 1 bis 5 Mitgliedern. Aus dem Verwaltungsrat ist ausgeschieden Ernst Kelterborn-Jakob; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde gewählt Ernst Eckenstein-Ziegler, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift.

23. Juni 1947. Immobilien.

Aktiengesellschaft zum Fuchs, in Basel, Liegenschaften (SHAB. Nr. 229 vom 30. September 1940, Seite 1758). In der Generalversammlung vom 9. Juni 1947 wurden die Statuten geändert. Die bisherigen 40 Namenaktien zu Fr. 500 wurden in 20 Inhaberaktien zu Fr. 1000 umgewandelt. Das Aktienkapital von Fr. 20 000 wurde durch Ausgabe von 30 neuen Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 50 000 erhöht, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Fr. 30 000 wurden durch Verrechnung liberiert.

24. Juni 1947. Wirtschaft.

L. Beretta, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Lorenzo Beretta-Ugolini, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Mühlheimerstrasse 154.

24. Juni 1947.

Athena-Verlag, E. G. Sauter, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Emil Gottlieb Sauter-Gemmrich, von Escholzmatt, in Basel. Buch- und Kunstverlag. Wanderstrasse 125.

24. Juni 1947.

Volkshaus Burgvogtei, in Basel, Genossenschaft (SHAB. Nr. 275 vom 23. November 1936, Seite 2747). Die Genossenschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 29. Mai 1947 aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

24. Juni 1947.

Gesellschaft zur Förderung des Volkshauses Burgvogtei, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Statuten vom 29. Mai 1947 ein Verein. Er bezweckt das vom Kanton Basel-Stadt in den Jahren 1923 bis 1925 auf dem Burgvogtei-Areal erstellte Volkshaus zu pachten und in gemeinnütziger Weise als Heim und Erholungsstätte des arbeitenden Volkes zu betreiben. Die Mittel des Vereins werden durch einmalige Einlagen der Mitglieder beschafft. Dem Vorstand aus 7 Mitgliedern gehören an: Dr. Fritz Ebi, von Basel, in Riehen, Präsident; Emil Matter, von Muhen, Sekretär; Ernst Herzog, von Hornussen; Georges Jermann, von Dittingen, alle in Basel; Emil Zulauf, Josef Agra und Adolf Bächlin, alle von und in Basel, Mitglieder. Präsident und Sekretär zeichnen zu zweien unter sich oder mit einem andern Vorstandsmitglied. Domizil: Obere Rebgasse 1.

24. Juni 1947. Immobilien.

Guardian, Verwaltungs- & Immobilien A.G., in Basel, Verwaltungen usw. (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1936, Seite 2695). In der Generalversammlung vom 20. Juni 1947 wurden die Statuten geändert. Die bisherigen 40 Namenaktien zu Fr. 500 wurden zusammengelegt zu 20 Namenaktien zu Fr. 1000. Sodann wurde das Grundkapital von Fr. 20 000 durch Nennwerterhöhung der einzelnen Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 2500 erhöht auf Fr. 50 000, eingeteilt in 20 Namenaktien zu Fr. 2500. Hierauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1 bis 3 Mitgliedern.

24. Juni 1947.

Viadukt Weinkelerei & Spirituosen Aktiengesellschaft (Viaduct Cave à Vins & Spiritueux Société Anonyme) (Viaduct Cantina Vini & Liquori Società Anonima), in Basel (SHAB. Nr. 96 vom 28. April 1942, Seite 966). In der Generalversammlung vom 13. Juni 1947 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 20 000 wurde durch Ausgabe von 30 neuen Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 50 000 erhöht, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Auf das Grundkapital sind Fr. 20 000 einbezahlt, wovon Fr. 12 000 durch Verrechnung.

24. Juni 1947. Immobilien.

Birsigstrasse 131 A.G., in Basel, Immobilien (SHAB. Nr. 112 vom 16. Mai 1947, Seite 1332). In der Generalversammlung vom 4. Juni 1947 wurde die Umwandlung der Aktiengesellschaft ohne Liquidation in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung beschlossen. Die Gesellschaft ist aufgelöst und wird gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die «Alban Basel G.m.b.H.», in Basel.

24. Juni 1947. Immobilien.

Alban Basi G.m.b.H. (Alban Bâle S. à r. i.), in Basel. Laut Urkunde vom 4. Juni 1947 hat sich die «Birsigstrasse 131 A.G.» in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter obiger Firma umgewandelt. Die Statuten datieren vom 4. Juni 1947. Die Gesellschaft bezweckt An- und Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Arnold Gfeller, von Riehen, mit einer Stammeinlage von Fr. 11 000, und Friedrich Müller-Braun, von Oberkulm, mit einer Stammeinlage von Fr. 9000, beide in Basel.

Gemäss Bilanz per 31. Mai 1947 übernimmt die Gesellschaft von der «Birsigstrasse 131 A.G.» Aktiven von Fr. 10 000 und Passiven von Fr. 7600. Der Aktivüberschuss von Fr. 2400 entspricht dem einbezahlten Aktienkapital der «Birsigstrasse 131 A.G.». Dieser Betrag wird auf die Stammeinlage des Friedrich Müller-Braun angerechnet. Weitere Fr. 7600 wurden durch Verrechnung liberiert. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Friedrich Müller-Braun. Domizil: Peter-Merian-Strasse 20.

24. Juni 1947. Immobilien.

Bilag A.G., in Basel, Immobilien (SHAB. Nr. 252 vom 28. Oktober 1946, Seite 3139). In der Generalversammlung vom 7. Juni 1947 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 20 000 wurde durch Ausgabe von 160 neuen Aktien zu Fr. 500 erhöht auf Fr. 100 000, eingeteilt in 200 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 500. Fr. 80 000 wurden durch Verrechnung liberiert. Aus dem Verwaltungsrat ist Hans Müller ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde gewählt Max Mülhaupt, von und in Basel. Erführt Einzelunterschrift.

25. Juni 1947. Finanzierungen.

Helina Basel A.G., in Basel, Finanzierungen usw. (SHAB. Nr. 167 vom 20. Juli 1945, Seite 1731). In der Generalversammlung vom 20. Juni 1947 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 10 000 wurde durch Ausgabe von 8 neuen Aktien zu Fr. 5000 erhöht auf Fr. 50 000, eingeteilt in 20 Aktien zu Fr. 500 und 8 Aktien zu Fr. 5000, alle auf den Namen. Auf das Grundkapital sind Fr. 20 000 einbezahlt.

25. Juni 1947.

Hermann Hess, Jüdische Metzgerei, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hermann Hess-Löwenstein, staatenlos, in Basel. Einzelprokura wird erteilt an Max Hopf-Weckesser, von und in Basel. Beschaffung und Vertrieb von koscherem Fleisch und Geflügel durch Führung eines Metzgerei- und Charcuteriebetriebes. Oberer Heuberg 2.

25. Juni 1947. Wirtschaft.

P. Leimbach, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Paul Leimbach-Wachter, von Schöfflisdorf, in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Eisenbahnweg 16.

25. Juni 1947.

Ziller & Co, Treuhand- und Revisionsbureau, in Basel, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 133 vom 11. Juni 1946, Seite 1736). Die Firma lautet nun **Ziller & Co, Treuhand-Gesellschaft**. Neues Domizil: Hammerstrasse 57.

25. Juni 1947.

Immobilien-Gesellschaft Basilicasa A.G., in Basel, Erwerb und Verwaltung von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1945, Seite 911). Die Prokura von Adolf Voegelin ist erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

24. Juni 1947.

Rabattvereinigung des Kantons Schaffhausen und Umgebung, in Stein am Rhein, Genossenschaft (SHAB. Nr. 82 vom 8. April 1943, Seite 803). Laut Generalversammlungsbeschlüssen vom 26. Mai 1946 und 18. Mai 1947 hat die Genossenschaft ihre Firma geändert in **Rabattverband des Kantons Schaffhausen** und den Sitz nach Neuhausen am Rheinfall verlegt. Ferner wurden die Statuten in Anpassung an das neue Obligationenrecht revidiert. Die Genossenschaft bezweckt, die gemeinsamen Interessen des selbständigen Detailhandels zu wahren, den Konkurrenzkampf zu mildern und seine Auswüchse zu bekämpfen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 7 Mitgliedern. Neues Geschäftslokal: Poststrasse 7.

25. Juni 1947.

Landw. Verein Buch, in Buch, Genossenschaft (SHAB. Nr. 51 vom 1. März 1941, Seite 423). Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 14. Juni 1947 wurden die Statuten revidiert und den Bestimmungen des neuen Obligationenrechtes angepasst. Die Firma lautet nun **Landw. Genossenschaft Buch**. Sie bezweckt, die landwirtschaftlichen Interessen nach allen Richtungen zu fördern durch gegenseitigen Austausch gemachter Erfahrungen auf dem Gebiete der Landwirtschaft, Förderung des Absatzes landwirtschaftlicher Produkte zu bestmöglichen Preisen; gemeinschaftlichen An- und Verkauf von Sämereien, künstlichen Düngemitteln und landwirtschaftlichen Geräten sowie Beratung der politischen Angelegenheiten der Gemeinde, des Kantons und der Eidgenossenschaft. Für die von der Genossenschaft eingegangenen Verpflichtungen haften die Mitglieder persönlich und solidarisch, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht ausreicht. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und, soweit nötig, im «Schaffhauser Bauer». Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern.

Appenzel I-Rh — Appenzel Rh. int. — Appenzelo int.

24. Juni 1947. Taschentücher usw.

Emil Lehner, in Appenzel. Inhaber dieser Firma ist Emil Lehner, von und in Appenzel. Fabrikation von und Handel mit Taschentüchern und verwandten Textilerzeugnissen. Im Ziel.

Graubünden — Grisons — Grigioni

19. Juni 1947.

Hotel Bodenhaus A.-G., in Splügen. Unter dieser Firma hat sich auf Grund der Statuten vom 22. März 1947 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb der Liegenschaft Bodenhaus mit den dazu gehörenden Rechten und der Betrieb eines Hotels. Die Uebernahme dieser Liegenschaft erfolgt auf Grund des Vertrages und der Uebernahmebilanz vom 21. März 1947, zum Preise von Fr. 160 000, der getilgt wird durch Uebernahme von Passiven im Gesamtbetrage von Fr. 110 000 und durch Ueberlassung von 50 Aktien zu Fr. 1000 an die bisherigen Besitzer Geschwister Hössli, in Splügen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. 50 Aktien wurden durch vorerwähnte Sachwerte, 8 Aktien durch Verrechnung mit Forderungen und 42 Aktien durch Barzahlung liberiert. Die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgane sind das Amtsblatt des Kantons Graubünden und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Es wurden gewählt: Christian Hössli, von und in Splügen, als Präsident; Hans Hössli, von Splügen, in Neualschwil, Gemeinde Allschwil; Joh. Jakob Andrea, von Donath, in Splügen; Othmar Allemann, von Tschappina, in Thusis, und Emilie Hössli, von und in Splügen. Die Unterschriften führen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien.

Aargau — Argovie — Argovia

25. Juni 1947.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Schlossrued, in Schloßrued (SHAB. Nr. 27 vom 3. Februar 1943, Seite 269). In der Generalversammlung vom 12. März 1947 wurden die Statuten revidiert und dem neuen Obligationenrecht angepasst. Die Firma lautet **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Schlossrued**. Die Genossenschaft bezweckt die Hebung der Wohlfahrt ihrer Mitglieder, die Förderung der bäuerlichen Berufsbildung und die Ausbreitung und Vertiefung genossenschaftlicher Gesinnung in der ländlichen Bevölkerung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder wie bisher solidarisch und unbeschränkt. Neu besteht die unbeschränkte Nachschusspflicht der Genossenschafter. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Aktuar und 1 bis 3 Beisitzern. Zeichnungsberechtigt sind Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Gottfried Würzler, Vizepräsident, und Hans Tanner, Verwalter, sind aus dem Vorstände ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Als Vizepräsident wurde gewählt Hans Steiner, von und in Schlossrued (bisher Beisitzer).

25. Juni 1947.

Auto A.-G. Aarau, in Aarau (SHAB. Nr. 264 vom 11. November 1946, Seite 3294). Einzelprokura ist erteilt worden an Paul Freudiger, von Niederbipp, in Aarau. Das Geschäftslokal befindet sich nun: im «Handelshof», Kasinostrasse 32.

25. Juni 1947. Tiefbauarbeiten.

Arbeitsgemeinschaft Boswil, Hofmann & Co., in Boswil, Uebernahme von Tiefbauarbeiten aller Art (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1945, Seite 68). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

25. Juni 1947. Waren aller Art.

Brunnhof & Co., in Aarau, Import, Export und Vertretungen von Waren aller Art (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1947, Seite 174). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Fritz Brunnhof, Aarau», in Aarau.

25. Juni 1947. Waren aller Art.

Fritz Brunnhof, Aarau, in Aarau. Inhaber dieser Firma ist Fritz Brunnhof, von und in Aarau. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Brunnhof & Co.», in Aarau. Import, Export von und Handel mit Waren aller Art. Schanzweg 1.

25. Juni 1947. Elektrische Bahnen usw.

Aktiengesellschaft Kümmler & Matter, in Aarau, Projektierung und Bau von elektrischen Bahnen, Ueberlandleitungen, Anlagen und Installationen aller Art sowie Feuerverzinung usw. (SHAB. Nr. 270 vom 18. November 1946, Seite 3364). In der Generalversammlung vom 12. Juni 1947 wurden die §§ 23 und 29 der Statuten abgeändert, wodurch indessen die publizierten Tatsachen nicht berührt werden.

25. Juni 1947.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Unterwiggertal, in Zofingen (SHAB. Nr. 33 vom 9. Februar 1946, Seite 439). In der Generalversammlung vom 14. Juli 1946 wurden neue Statuten beschlossen, in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes. Die Genossenschaft bezweckt die Förderung des landwirtschaftlichen Gewerbes: a) durch den Betrieb einer Bauern- und Kundenmühle und einer Gastrocknungsanlage sowie Angliederung anderer landwirtschaftlicher Betriebe; b) durch gemeinsame Anschaffung von Bedarfsartikeln; c) durch vorteilhafte Verwertung landwirtschaftlicher Produkte; d) durch Bildung eines Reservefonds; e) durch allgemeine und berufliche Bildung der Mitglieder; f) durch Schutz der Mitglieder gegen Uebervorteilung; g) durch Wahrung aller landwirtschaftlichen Interessen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder wie bisher persönlich und unbeschränkt. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Zofinger Tagblatt», in Zofingen, und die vom Gesetz vorgeschriebenen Veröffentlichungen überdies im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Sekretär und 4 bis 8 Beisitzern. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien. Der Verwalter führt wie bisher Einzelunterschrift.

25. Juni 1947.

Krankenkasse Suhr, in Suhr, Genossenschaft (SHAB. Nr. 238 vom 10. Oktober 1941, Seite 2007). In der Generalversammlung vom 2. März 1947 wurde die Streichung im Handelsregister beschlossen. Die Kasse besteht unverändert weiter und besitzt gemäss Art. 29 KUVG als anerkannte Krankenkasse das Recht der Persönlichkeit. Die Firma wird gelöscht.

25. Juni 1947.

Fabrik-Krankenkasse der Firma J. Disch Söhne in Othmarsingen, in Othmarsingen (SHAB. Nr. 260 vom 5. November 1941, Seite 2220). Diese Genossenschaft hat unterm 19. April 1947 die Statuten revidiert und sich in einen Verein umgewandelt. Gleichzeitig wurde die Streichung im Handelsregister beschlossen. Die Kasse besteht unverändert weiter und besitzt gemäss Art. 29 KUVG als anerkannte Krankenkasse das Recht der Persönlichkeit. Die Firma wird gelöscht.

25. Juni 1947.

Krankenkasse der Firma A. Müller & Cie. Maschinenfabrik & Eisengesserei Aktiengesellschaft, in Brugg (SHAB. Nr. 119 vom 24. Mai 1943, Seite 1163). Diese Genossenschaft hat in der Generalversammlung vom 23. März 1947 die Statuten revidiert, sich in einen Verein umgewandelt und die Streichung im Handelsregister beschlossen. Die Kasse besteht unverändert weiter und besitzt gemäss Art. 29 KUVG als anerkannte Krankenkasse das Recht der Persönlichkeit. Die Genossenschaft wird gelöscht.

25. Juni 1947.

Sterbekasse der Angestellten und Arbeiter der Conservenfabrik Lenzburg und ihr angeschlossener Betriebe, in Lenzburg, Genossenschaft (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1934, Seite 1821). In der Generalversammlung vom 20. Dezember 1944 wurde die Umwandlung in einen Verein beschlossen, der im Handelsregister nicht eingetragen wird. Die Genossenschaft wird, nachdem die Vorschriften über die Liquidation sinngemäss beobachtet worden sind, gelöscht.

25. Juni 1947.

Betriebskrankenkasse der Schuhfabrik Fretz & Co. A.-G., Aarau, in Aarau, Genossenschaft (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1939, Seite 550). In der Generalversammlung vom 14. März 1947 wurde die Streichung im Handelsregister beschlossen. Die Kasse besteht unverändert weiter und besitzt gemäss Art. 29 KUVG als anerkannte Krankenkasse das Recht der Persönlichkeit. Die Firma wird gelöscht.

25. Juni 1947. Uhren, Bijouterie, Optik.

Alfred Hirt, in Reinach, Uhren-, Bijouterie- und Optikgeschäft (SHAB. Nr. 309 vom 19. Dezember 1921, Seite 2442). Die Firma ist infolge Geschäftsverkaufs erloschen.

25. Juni 1947. Uhrmacher- und Optikergeschäft.

Alfred Hirt-Döbeli, in Reinach. Inhaber dieser Firma ist Alfred Hirt-Döbeli, von Tüscherz (Bern), in Reinach (Aargau). Uhrmacher- und Optikergeschäft. Hauptstrasse 879.

25. Juni 1947.

Walter Sommer Tonfilmtheater Reinach, in Reinach. Inhaber dieser Firma ist Walter Sommer-Wildi, von Wangen bei Olten, in Reinach (Aargau). Tonfilmtheater. Beim Bahnhof SBB.

25. Juni 1947. Leder.

Carl Habicht A.-G., in Ennetbaden, Betrieb eines Lederkommissions-, Handels- und Fabrikationsgeschäftes, Import und Export usw. (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1946, Seite 1840). Die Firma erteilt Kollektivprokura an Wilhelm Paul Weibel, von Schenkon (Luzern), in Ennetbaden.

25. Juni 1947.

Brauerer Feidschlosschen, in Rheinfelden, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 301 vom 26. Dezember 1945, Seite 3237). Die an Hans Gugelmann erteilte Prokura ist erloschen.

25. Juni 1947.

Milchverwertungsgenossenschaft Suhr, in Suhr (SHAB. Nr. 115 vom 17. Mai 1944, Seite 1120). Walter Widmer-Wirhlin, Vizepräsident, ist aus dem Vorstände ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Vizepräsidenten wurde der bisherige Beisitzer Arnold Schmid, von und in Suhr, ernannt. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Verwalter.

25. Juni 1947. Papier, Pinsel.

K. Heyer-Naef, in Brugg. Inhaber dieser Firma ist Karl Heyer-Naef, von Biel-Benken (Basel-Land), in Brugg. Handel mit Papier und Pinseln en gros. Herzogstrasse 8.

25. Juni 1947. Sanitäre Installationen usw.

Walter Müller & Co., in Brugg, sanitäre Installationen, Bau- und Apparatespenglerei (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1939, Seite 310). Diese Kollektivgesellschaft hat sich per 1. Februar 1947 aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven, rückwirkend auf 1. Februar 1947, gehen über an die nunmehrige Einzelfirma «Walter Müller», in Brugg.

25. Juni 1947. Sanitäre Installationen usw.

Walter Müller, in Brugg. Inhaber dieser Firma ist Walter Müller, von Eriz (Bern), in Brugg. Die Firma übernimmt, rückwirkend auf 1. Februar 1947, Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Walter Müller & Co.», in Brugg. Sanitäre Installationen, Bau- und Apparatespenglerei. Altenburgerstrasse 27.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

25 juin 1947.

Société Immobilière de la Vieille Treille, à Pully, société anonyme (FOSC. du 3 avril 1947, page 923). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 19 juin 1947, la société a décidé: de transformer les 10 actions nominatives de 500 fr. entièrement libérées composant le capital social en 5 actions nominatives de 1000 fr.; d'augmenter le capital de 5000 à 50000 fr. par l'émission de 45 nouvelles actions nominatives de 1000 fr., libérées jusqu'à concurrence de 15000 fr. en compensation partielle de créance; d'adopter de nouveaux statuts conformes au droit nouveau. Le capital est de 50000 fr., divisé en 5 actions nominatives de 1000 fr. entièrement libérées et 45 actions nominatives de 1000 fr., libérées de 15000 fr.; le capital est libéré jusqu'à concurrence de 20000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par avis personnels ou par insertion dans l'organe de la société. Le conseil se compose de 1 à 3 membres.

25 juin 1947. Immeubles.

Javernaz B. S. A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 5 février 1944). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 20 juin 1947, la société a: décidé d'augmenter le capital social entièrement libéré de 28000 à 50000 fr. par l'émission de 44 actions nouvelles nominatives de 500 fr., libérées jusqu'à concurrence de 11000 fr. en compensation partielle de créance; adapté les statuts au droit nouveau. La société a pour but l'achat, la construction, l'exploitation et la vente de tous immeubles. Lors de sa constitution la société avait pour objet l'acquisition de la propriété Stepankowski. Le capital est de 50000 fr., divisé en 56 actions nominatives de 500 fr. entièrement libérées et 44 actions nominatives de 500 fr., libérées de 11000 fr. Le capital est libéré jusqu'à concurrence de 39000 fr. Les publications sont faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud», sous réserve de celles qui doivent aussi paraître dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par avis recommandé. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres.

25 juin 1947. Immeubles.

Le Charmuz S. A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 14 mai 1947, page 1321). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 16 juin 1947, la société a décidé: de porter le capital de 20000 fr., entièrement libéré à 50000 fr. par l'émission de 50 actions nouvelles, de 1000 fr., nominatives, libérées jusqu'à concurrence de 20000 fr., deux actions anciennes de 1000 fr., entièrement libérées étant remplacées par 5 actions nouvelles libérées à concurrence de 400 fr. par action; d'adapter les statuts au droit nouveau. La société a pour objet l'achat, la vente, la gérance et la construction de tous immeubles. Lors de sa constitution elle a acheté pour le prix de 22 fr. le m² une parcelle de terrain sis au lieu dit «En Chissiez» d'une surface de 970 m² environ. Le capital est de 50000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. nominatives, libérées de 20000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par plis recommandés aux actionnaires.

25 juin 1947. Immeubles, participations.

Larix S. A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 16 mai 1941). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 19 juin 1947, la société a décidé: de transformer les 10 actions de 500 fr. nominatives, entièrement libérées en 10 actions au porteur de 500 fr.; de porter le capital de 5000 à 50000 fr. par l'émission de 90 actions nouvelles au porteur de 500 fr., entièrement libérées en compensation partielle de créance; de modifier et d'adapter les statuts au droit nouveau. La société a pour but l'achat, la construction, l'exploitation, la mise en valeur, la gérance et la vente d'immeubles et de droits immobiliers et notamment l'exploitation d'immeubles agricoles et

forestiers et la participation à des entreprises immobilières et industrielles en Suisse et à l'étranger. Le capital est fixé à 50 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 500 fr., entièrement libérées. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres. Les actionnaires sont convoqués par avis inséré dans l'organe de publication de la société ou par simple avis écrit ou verbal si toutes les adresses sont connues. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administrateur Harold Necker est maintenant domicilié à Satigny (Genève).

25 juin 1947. Draperies, textiles.

R. Camredon, à Lausanne, achat et vente en gros de draperies et tous textiles à l'enseigne « Montissu » (FOSC. du 11 avril 1947, page 543). Nouvelle adresse: boulevard de Grancy 45.

25 juin 1947. Plâtrerie, peinture.

Widmann et Henriod, à Lausanne. Charles Widmann, allié Crettol, de Chessel (Vaud), et Gustave Henriod, allié Quacehia, d'Echandens (Vaud), les deux à Lausanne, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui commencera le 1^{er} juillet 1947. Entreprise de plâtrerie et peinture. Rue du Bugnon 10.

25 juin 1947.

Société Immobilière Isabella S. A., à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 3 juillet 1937). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 17 juin 1947, la société a décidé: de remplacer les 55 actions nominatives de 1000 fr., entièrement libérées en 55 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées; de modifier les statuts en conséquence en les adaptant au droit nouveau. La société a pour but l'achat, la construction, l'exploitation, la mise en valeur, la grérance et la vente d'immeubles et de droits immobiliers. Elle a notamment acquis pour le prix de 245 000 fr., un immeuble à Lausanne, Square du Frêne 3. Le capital est de 55 000 fr., divisé en 55 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par avis inséré dans cet organe ou par simple avis écrit ou verbal si toutes les adresses sont connues. Le conseil d'administration est formé d'un ou de plusieurs membres. L'administrateur Godefroy de Charrière est démissionnaire; sa signature est radiée. William de Rham, de Giez, à Lausanne, est nommé administrateur. Pierre de Rham, inscrit, reste président; la société est engagée par la signature individuelle de chaque administrateur.

25 juin 1947. Immeubles.

La Bruyère S.A., à Lausanne, immeubles (FOSC. du 5 novembre 1938). L'administrateur Alois Pasche est démissionnaire; sa signature est radiée. John Burnand, de et à Vuillens, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré: Grand-Chêne 2 (chez Marc Chapuis).

25 juin 1947.

Fiduciaire E. R. Graf expert-comptable, à Lausanne (FOSC. du 16 janvier 1947, page 158). La raison est radiée pour cause de cessation d'exploitation.

25 juin 1947.

Suchard Holding Société Anonyme, à Lausanne (FOSC. du 12 août 1946, page 2404). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 21 juin 1947, la société a décidé: 1° de transformer les 15 000 actions, au porteur, de 400 fr. chacune, entièrement libérées, composant l'entier du capital en 30 000 actions nominatives, série A, de 200 fr. chacune, entièrement libérées, délivrées aux actionnaires à raison de 2 actions nouvelles pour 1 action ancienne. Les titres de 400 fr., ainsi transformés, seront annulés; 2° d'augmenter le capital social de 6 millions à 8 millions par l'émission de 2000 actions, au porteur, série B, de 1000 fr., entièrement libérées en espèces. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital est de 8 millions, divisé en 30 000 actions nominatives, série A, de 200 fr., et en 2000 actions, au porteur, série B, de 1000 fr., toutes entièrement libérées.

25 juin 1925. Immeubles.

Les Blanches Mouettes S.A., à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 14 mai 1947, page 1321). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 16 juin 1947, la société a décidé de porter le capital social de 10 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 50 actions nouvelles de 1000 fr., nominatives, et l'échange des 20 actions anciennes, nominatives, de 500 fr., entièrement libérées à raison de 4 actions anciennes contre 5 actions nouvelles de 1000 fr., libérées chacune jusqu'à concurrence de 400 fr.; adopté de nouveaux statuts conformes au droit nouveau. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions nominatives de 1000 fr., libérées jusqu'à concurrence de 20 000 fr. par 10 000 fr. en espèces, et 10 000 fr. en compensation partielle de créance. La société a pour objet l'achat, la vente, la grérance et la construction de tous immeubles. Elle a acheté notamment, pour le prix de 195 000 fr., un immeuble sis à Pully, villa « Les Blanches Mouettes ». Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par plis recommandés aux actionnaires ou par insertion dans l'organe de publication de la société.

25 juin 1947.

L'Immobilier de Chailly-Plaisante S.A., à Lausanne (FOSC. du 26 février 1945, page 448). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 20 juin 1947, la société a décidé: de porter le capital de 42 000 fr. à 50 400 fr. par augmentation de la valeur nominale de chacune des 168 actions nominatives de 250 fr., entièrement libérées à 300 fr.; de modifier les statuts et les adapter au droit nouveau. Le capital est de 50 400 fr., divisé en 168 actions nominatives de 300 fr., libérées jusqu'à concurrence de 250 fr. par action, soit 42 000 fr. L'assemblée générale est convoquée par avis inséré dans l'organe de publication.

25 juin 1947. Serrurerie, etc.

A. Spagnoli, Société Anonyme, à Lausanne, entreprise de serrurerie et ferronnerie, société anonyme (FOSC. du 3 juin 1935). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 23 juin 1947, la société a mis ses statuts en accord avec le droit nouveau. Le capital social est entièrement libéré. La Feuille officielle suisse du commerce est l'organe de publication.

25 juin 1947.

Société Immobilière Louve — Grand Saint Jean (Société anonyme), à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 14 avril 1945, page 856). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 19 juin 1947, la société a adopté de nouveaux statuts conformes au droit nouveau. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par insertion dans l'organe de publication. Le capital de 150 000 fr., divisé en 600 actions, au porteur, de 250 fr., est entièrement libéré.

25 juin 1947. Vins, liqueurs.

Georges Besse S.A., à Lausanne, importation et commerce de vins et liqueurs (FOSC. du 7 janvier 1944). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 24 juin 1947, la société a porté le capital de 75 000 fr. à 150 000 fr.

par l'émission de 150 actions nouvelles, au porteur, de 500 fr., entièrement libérées en espèces. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital est de 150 000 fr., divisé en 300 actions, au porteur, de 500 fr., entièrement libérées par 60 000 fr. en apports et 90 000 fr. en espèces.

Bureau du Sentier

19 juin 1947.

Société Immobilière de l'Unlon du Brassus, au Brassus, commune du Chenit, société anonyme (FOSC. du 9 décembre 1944, N° 290, page 2707). Dans son assemblée générale extraordinaire du 30 mai 1947, elle a décidé l'augmentation de son capital social. La tranche de 13 000 fr. du capital ancien actuel de 25 000 fr. a été portée à 26 000 fr. par l'augmentation de la valeur nominale des actions de 100 fr. à 200 fr. Elle est divisée en 130 actions nominatives de 200 fr. chacune et libérée de 13 000 fr. La tranche de 12 000 fr., divisée en 480 actions, au porteur, de 25 fr. chacune, demeure inchangée. Il a été créé 250 actions nouvelles de 100 fr. chacune, entièrement libérées, au porteur. Le capital-actions est en conséquence porté de 25 000 fr. à 63 000 fr. Il est libéré de 50 000 fr. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de: président: Marius Dépraz, fils de Wilhelm, du Lieu, au Brassus, commune du Chenit; vice-président: Marcel Audemars, fils d'Adolphe, du Chenit, au Brassus, commune du Chenit; secrétaire: Charles Lecoultré, fils d'Henri, du Chenit, au Brassus, commune du Chenit; caissier: Roland Meylan, fils d'Henri-François, du Chenit, au Brassus, commune du Chenit; membres: Emile Piguët, fils de John, du Chenit, au Brassus, commune du Chenit; Raoul Monnier, fils d'Edgar, de Tramelan-Dessous, au Brassus, commune du Chenit; Marius Capt, fils de Marius, du Chenit, au Brassus, commune du Chenit. Le président et le secrétaire engagent la société par leurs signatures collectives. Les signatures de Albert Audemars et Jean-Jacques Meylan sont radiées.

21 juin 1947.

Immeuble Gailay, société anonyme, au Sentier, commune du Chenit (FOSC. du 19 novembre 1935, N° 271). Dans son assemblée générale extraordinaire du 19 juin 1947 et constat authentique du même jour, les actionnaires de la société, ont modifié les statuts pour les adapter à la législation nouvelle. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social est entièrement libéré.

Bureau de Vevey

27 juin 1947. Immeubles.

Siquat S.A., à Vevey, société immobilière (FOSC. du 8 mai 1933, N° 106). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 5 juin 1947, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

27 juin 1947.

Société Immobilière de l'Avenue des Marronniers, à Vevey, société anonyme (FOSC. du 16 septembre 1932, N° 217). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 5 juin 1947, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Bureau d'Yverdon

27 juin 1947:

Habitations confortables S.A., précédemment à Grandson (FOSC. du 14 août 1941, N° 189, page 1602). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale du 23 juin 1947, cette société a décidé: a) de transférer son siège à Yverdon; b) de porter son capital social de 2000 fr. à 50 000 fr. par l'augmentation de valeur des 10 actions de 200 fr. à 500 fr. et par l'émission de 90 actions nouvelles de 500 fr. chacune, libérées de 40% par compensation avec une créance de 18 000 fr. contre la société; c) d'adapter les statuts au nouveau Code des obligations. La société a pour but l'achat de terrains à bâtir, la construction, la réparation de bâtiments de tous genres et, en général, toutes opérations immobilières. Les statuts originaux portent la date du 7 mars 1935 et ont été modifiés les 2 mai 1938 et 23 juin 1947. Le capital social, primitivement de 2000 fr. est de 50 000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 500 fr. chacune, libérées de 40%. L'assemblée est convoquée par un avis adressé sous pli recommandé à chaque actionnaire ou remis contre reçu au moins dix jours à l'avance. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. L'ancien administrateur Jean Landi est radié et sa signature est éteinte. Le conseil d'administration est actuellement composé de: Edmond Perotti, d'Italie, président; Gertrude Bollmann, de Scherzingen (Thurgovie), les deux à Yverdon, et Charles Chenuz, de et à Montricher (Vaud). Ils engagent la société par leur signature collective à deux. Bureaux: avenue de Grandson 21 (dans l'immeuble de la société).

Walls — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

24 juin 1947.

Matériaux de Construction, Dépôts de Ste-Marguerite, Société Anonyme, Sion, à Sion (FOSC. du 17 septembre 1946, N° 217, page 2724). En assemblée générale extraordinaire du 16 mai 1947, Charles Meyer, de Félix, de et à Sion, a été nommé administrateur en remplacement de Adolphe Buser, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Alfred Gillioz, de Jean, de St-Léonard, à Uvrier, commune de Sion, a été nommé directeur en remplacement de Charles Brunner, directeur, dont la signature est radiée. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs ou par la signature collective du directeur avec un administrateur.

25 juin 1947.

Société d'Agriculture de St-Léonard, à St-Léonard. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative ayant pour but: 1° l'achat et la vente en commun d'engrais et tous produits utiles à l'agriculture; 2° la mise à disposition des agriculteurs de machines et outils agricoles; 3° le développement des connaissances agricoles par des cours, conférences, essais, expositions, etc. Les statuts portent la date du 23 février 1947. Les associés sont exonérés de toute responsabilité quant aux engagements pris par la société, lesquels sont uniquement garantis par la fortune sociale. Les publications sont faites dans le « Bulletin officiel du canton du Valais » et celles qui sont prévues, par la loi, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 5 membres. La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président et du secrétaire. Joseph Studer, de et à St-Léonard, est président; Joseph Mayor, de et à St-Léonard, vice-président; Adolphe Morand, de et à St-Léonard, secrétaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

19 juin 1947.

Société coopérative des intérêts de Grandchamp, à B o u d r y. Sous cette raison sociale il a été constituée une société coopérative ayant pour but l'administration et la gestion de divers services dans l'intérêt des habitants de Grandchamp, tels que la distribution d'eau potable et d'énergie électrique, éventuellement l'entretien des chemins, de même que la défense et la protection du site. Les statuts portent la date du 16 juin 1947. Le capital social est divisé en parts sociales de 100 fr. Les associés sont exonérés de toute responsabilité personnelle; mais ils peuvent être tenus d'opérer des versements annuels jusqu'à concurrence de 200 fr. pour couvrir les pertes constatées par le bilan. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 à 7 personnes. Le président est Oscar Bovet, de Fleurier; vice-président: Charles-Henri Hunkeler, de Boudry; secrétaire: Maurice Bovet, de Fleurier; tous à Grandchamp près Boudry. Ils signent collectivement à deux. Bureaux de la société: chez le président.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

23 juin 1947.

Société coopérative immobilière de la Maison du Peuple, à Fleurier (FOSC. du 16 janvier 1936, N° 12, page 120). Dans son assemblée générale du 17 juin 1947, la société a révisé ses statuts et les a adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. Les parts sociales de 10 fr., émises sous l'empire des anciens statuts, sont maintenues. Il est émis de nouvelles parts sociales de 100 fr. Les associés sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, lesquels sont garantis uniquement par la fortune sociale. Les publications sont faites dans le journal « La lutte syndicale » et, lorsque la loi le prescrit, dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de trois membres. La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président avec le secrétaire/caissier. Le conseil d'administration est composé de Albert Calame, président, du Locle, à Fleurier; Paul Kunz, vice-président, de Trub (Berne), à Fleurier; Emile Giroud, secrétaire/caissier, du Locle, à Berne. Hans Uebersax et Jules von Gunten ne font plus partie du comité par suite de démission; leurs signatures sont radiées.

23 juin 1947.

Société d'agriculture du Val-de-Travers, à Môtiers, association (FOSC. du 1^{er} avril 1932, N° 75, page 776). Arnold Landry-Borel, président, Fritz Flückiger, secrétaire, et Auguste Treuthardt, caissier, ne font plus partie du comité, leurs pouvoirs sont radiés. Marc Grandjean, de Buttes et de La Côte-aux-Fées, à La Côte-aux-Fées, est nommé président; Albert Montandon, de La Brévine, du Locle, de La Chaux-de-Fonds et de Neuchâtel, à Môtiers, est nommé secrétaire. La société est représentée par leur signature collective.

24 juin 1947.

Société immobilière Golaye S.A., à Môtiers (FOSC. du 22 novembre 1934, N° 274, page 3215). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 7 juin 1947, la société a porté son capital social de 5000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 30 actions nouvelles nominatives, de 1500 fr. chacune, libérées chacune jusqu'à concurrence de 500 fr. par compensation avec des créances contre la société. Le capital-actions est donc de 50 000 fr., dont 20 000 fr. versés. Il est divisé en 10 actions de 500 fr. et de 30 actions de 1500 fr., toutes nominatives. En outre, la société a révisé ses statuts et les a adaptés aux dispositions du Code fédéral des obligations. La raison sociale est transformée en celle de **Golaye S.A.** La société a désormais pour but la réalisation de toutes affaires commerciales et industrielles, ainsi que l'acquisition, la mise en valeur, l'exploitation et la vente d'immeubles. Les publications sont faites dans la « Feuille officielle du canton de Neuchâtel », et lorsque la loi le prescrit, dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Bureau de Neuchâtel

25 juin 1947. Immeubles.

AU CRISTAL, Faubourg du Lac No. 2, S.A., à Neuchâtel (FOSC. du 28 juin 1939, N° 148, page 1338). Aux termes d'un procès-verbal authentique du 17 juin 1947, la société a, dans son assemblée générale des actionnaires du même jour, augmenté son capital action en le portant de 10 000 fr. à 60 000 fr. par la création de 50 actions nouvelles de 1000 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées. Le nouveau capital de 60 000 fr., divisé en 60 actions nominatives de 1000 fr., a été intégralement libéré par compensation avec une créance contre la société. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Les communications aux actionnaires et convocations se font par lettre chargée. Les publications auront lieu désormais dans la Feuille officielle suisse du commerce.

25 juin 1947.

Métra S.A., Instruments de mesures, à Neuchâtel, (FOSC. du 2 octobre 1946, N° 230, page 2870). Par suite de démission, Georges Py a cessé de faire partie de l'administration; sa signature est radiée. La société est engagée par la seule signature de Charles Hutter, déjà inscrit.

25 juin 1947.

Rue des Moulins 29, S.A., Société Immobilière, à Neuchâtel (FOSC. du 21 avril 1932, N° 92, page 963). Dans son assemblée du 21 juin 1947, la société a décidé: 1° de réviser le texte de ses statuts pour l'adapter aux dispositions du C.O. révisé; 2° de porter le capital social, jusqu'ici de 3000 fr., divisé en 30 actions de 100 fr., entièrement libérées, à 50 000 fr. par l'émission de 85 actions nominatives de 500 fr. Les anciennes 30 actions de 100 fr. ont été converties en 15 actions de 500 fr. Le capital est divisé en 100 actions nominatives de 500 fr., libérées de 200 fr. par titre, dont 15 par la remise des 30 actions anciennes de 100 fr., 25 au moyen d'un prélevé de 3500 fr., effectué sur le compte de profits et pertes et d'une compensation effectuée jusqu'à concurrence de 1500 fr. avec une créance contre la société, et 60 au moyen d'un versement en espèces. Le capital social est ainsi libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les communications aux actionnaires ont lieu par lettres recommandées ou remises contre reçu et les publications dans la Feuille officielle suisse du commerce.

25 juin 1947.

J. Erb, Photo-Rotation, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Jacques Erb, de et à Neuchâtel. Fabrication de cartes bromure. Sablons 32.

26 juin 1947.

Laiterie de Cornaux, à C o r n a u x, société coopérative (FOSC. du 6 octobre 1944, N° 235, page 2227). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 17 mai 1947, la société a décidé de modifier ses statuts. La raison sera doré-

navant: **Société coopérative de Laiterie de Cornaux et environs** et le but de sauvegarder, par le moyen de l'entraide coopérative, les intérêts de ses membres. La société est affiliée à la Fédération laitière neuchâteloise. Les publications se font dans la feuille publique désignée par le comité, en tant que la loi n'exige pas qu'elles paraissent dans la Feuille officielle suisse du commerce. Arnold Matthey, secrétaire/caissier, ne fait plus partie du comité, par suite de démission; sa signature est radiée. Le président est Léon Flühmann (déjà inscrit); vice-président: Raoul Clottu, de et à Cornaux; secrétaire/caissier: Georges-Maurice Droz, du Locle et La Chaux-de-Fonds, à Cornaux. La signature collective à deux du président ou du vice-président et du secrétaire engage la société.

Genève — Genève — Genève

24 juin 1947.

Bureau d'études en petite mécanique G. Calame-Rosset, à Genève (FOSC. du 14 février 1946, page 483). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

24 juin 1947. Tapis d'Orient, etc.

CIMREX, Alfred-Habib, à Genève. Le chef de la maison est Alfred Habib, de nationalité turque, à Genève. Importation, exportation et représentation de tapis d'Orient, tissus et tous produits manufacturés. Place du Port 2.

24 juin 1947.

Société Immobilière Foncim S.A., à Genève (FOSC. du 4 juin 1947, page 1503). Nouvelle adresse: rue Diday 10 (bureau d'André Galopin).

24 juin 1947. Sièges et meubles de style.

Mme Yole Brignolo, à Genève, commerce en gros de sièges et de meubles de style (FOSC. du 4 avril 1944, page 788). La raison est radiée par suite d'association de la titulaire. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif « Yole Brignolo & Cie », à Genève.

24 juin 1947. Sièges et meubles de style.

Yole Brignolo & Cie, à Genève. Sous cette raison sociale, Yole Brignolo, née Terzi, de nationalité italienne, à Genève, séparée de corps d'Aldo Brignolo, et Alcide Camagna, de nationalité italienne, à Genève, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1947, et qui a repris, dès cette date, l'actif et le passif de la maison « Mme Yole Brignolo », à Genève, radiée. Commerce en gros de sièges et de meubles de style. Rue du Vieux-Billard 14.

24 juin 1947.

Pharmacie du Progrès et Vétérinaire S.A., à Genève (FOSC. du 11 mai 1944, page 1075). Le conseil d'administration a été porté à 3 membres qui sont: Jacques-Antoin Brun, président, de Lancy; Robert-Michel Brun, secrétaire, de Lancy, les deux à Plan-les-Ouates, et Louis Pierre, de nationalité française, à Sallanches (Haute-Savoie), lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur Kelman Timenovitch est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints.

24 juin 1947. Société immobilière.

Société Ecole Nord A, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 5 septembre 1939, page 1871). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 5 juin 1947, la société a adapté ses statuts aux nouvelles dispositions du Code des obligations. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Le capital social de 50 000 fr. est entièrement libéré.

24 juin 1947.

Coopérative des ouvriers du bâtiment de Genève, à Genève, société coopérative (FOSC. du 22 août 1946, page 2492). Henri-Paul Vatré, de et à Genève, a été nommé directeur, il engage la société en signant collectivement avec le président ou le secrétaire du comité de direction. Les pouvoirs d'Etienne Vaglio, ancien membre du conseil d'administration et du comité de direction et directeur, sont éteints.

24 juin 1947. Montres, chronographes, etc.

Zédon Watch & Cie S. à r. i., précédemment à Saignelégier (Berne) (FOSC. du 9 juillet 1946, page 2066). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée des associés du 2 juin 1947, la société a décidé de transférer son siège social à Genève. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but la fabrication et le commerce de montres et chronographes tous métaux, ainsi que toutes autres opérations accessoires y compris la participation aux branches annexes. Les statuts originaux portent la date du 23 mars 1946 et ont été modifiés le 2 juin 1947. Le capital social est de 30 000 fr., divisé en 6 parts sociales qui ont été entièrement libérées comme suit: par des versements en espèces de: Edgar Donzé, des Breuleux (Berne), à Annemasse (Haute-Savoie, France), pour une part de 5000 fr.; Maurice Donzé, des Breuleux, à Genève, pour une part de 5000 fr.; Roger Girardin, de Bémont (Berne), à Genève, pour une part de 5000 fr.; par des apports en nature de: Louis Donzé, des Breuleux, à Saignelégier (Berne), pour une part de 5000 fr.; Roger Donzé, des Breuleux, à Genève, pour une part de 5000 fr., et Marelin Donzé, des Breuleux, à Annemasse, pour une part de 5000 fr., tous associés-gérants. Louis, Roger et Marelin Donzé ont fait apport à la société lors de sa constitution de l'actif et du passif de la raison sociale « Donzé Frères & Cie, fabrication d'horlogerie, achat et vente », à Saignelégier, selon bilan arrêté au 31 décembre 1945, accusant un actif de 510 798 fr. 16 et un passif de 495 798 fr. 16, soit un actif net de 15 000 fr. Ces apports ont été payés aux apporteurs par la remise à chacun d'eux d'une part sociale de 5000 fr., entièrement libérée. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature de tous les associés-gérants, signant collectivement à deux. Locaux: route de Chêne 15.

24 juin 1947.

Société Immobilière du Plateau de Champel et Chemin Peschier lettre A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 2 octobre 1946, page 2871). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 28 mai 1947, la société a décidé: de convertir ses 24 actions de 250 fr. chacune, nominatives, en 6 actions de 1000 fr. chacune, au porteur; de porter son capital social de 6000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 44 actions de 1000 fr. chacune, au porteur; d'adopter de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but l'acquisition, la vente, la construction et la location d'immeubles dans le canton de Genève et toutes opérations s'y rattachant et, notamment l'exploitation de l'immeuble qu'elle a acquis lors de sa constitution moyennant le prix de 13 417 fr., actuellement désigné au cadastre de la commune de Genève, section Plainpalais, comme formant la parcelle 1728, sur laquelle existe à l'avenue Peschier 2 et à l'avenue Bertrand 14 le bâtiment N° G 45, habitation maçonnerie. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 120694. Hinterlegungsdatum: 15. Februar 1947, 15 Uhr.
George Samuel Christie trading as Christie George & Co., Century Buildings,
Manchester Road East, Little Hulton (Lancaster, Grossbritannien).
Fabrikmarke.

Insektenabschreckmittel und Insektenvertilgungsmittel.

DI-MEEPOL

Nr. 120695. Hinterlegungsdatum: 1. April 1947, 18 Uhr.
Charles Bayer & Co. (1931) Ltd., Albion Factory, Lower Bristol Road,
Bath (Grossbritannien). — Fabrikmarke.

Corsets.

COURT ROYAL

Nr. 120696. Hinterlegungsdatum: 1. April 1947, 18 Uhr.
Charles Bayer & Co. (1931) Ltd., Albion Factory, Lower Bristol Road,
Bath (Grossbritannien). — Fabrikmarke.

Corsets.

C.B.

N° 120697. Date de dépôt: 16 avril 1947, 5 h.
Edouard Dubled & Cie (Société anonyme), Couvet (Neuchâtel, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec extension
de l'indication des produits de la marque N° 98741. Le délai de protection
résultant du renouvellement court depuis le 16 avril 1947.

Machines à tricoter, pièces détachées et accessoires pour machines à tricoter;
machines-outils, pièces détachées et accessoires pour machines-outils; parties
et accessoires pour cycles, automobiles, avions et tous autres véhicules; pièces
employées dans la mécanique et l'électricité; articles de quincaillerie, de robinet-
terie, de ménage et de cuisine, de coutellerie, et de sport.

PRESTA

N° 120698. Date de dépôt: 16 avril 1947, 5 h.
Edouard Dubled & Cie (Société anonyme), Couvet (Neuchâtel, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec extension
de l'indication des produits de la marque N° 98742. Le délai de protection
résultant du renouvellement court depuis le 16 avril 1947.

Machines à tricoter, pièces détachées et accessoires pour machines à tricoter;
machines-outils, pièces détachées et accessoires pour machines-outils; parties
et accessoires pour cycles, automobiles, avions et tous autres véhicules; pièces
employées dans la mécanique et l'électricité; articles de quincaillerie, de robinet-
terie, de ménage et de cuisine, de coutellerie, et de sport.

EDCO

Nr. 120699. Hinterlegungsdatum: 16. Mai 1947, 18 Uhr.
August Schnell, Herzogstrasse 9, und Victor Eugen Alexander Bosshard,
Winkelwiese 6, Zürich (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Bauelemente, z. B. Balken, Hourdis, Platten, Tafeln, Bausteine, sowie Bau-
konstruktionen, insbesondere aus Beton, Leichtbeton, Holz und anderen Leicht-
baustoffen, und im allgemeinen alle Betonprodukte.

Durisol

Nr. 120700. Hinterlegungsdatum: 19. Mai 1947, 7 Uhr.
Ernst Haas' Söhne, Schwellbrunnerstrasse 67, Herisau (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke
Nr. 63839 von Ernst Haas, Herisau. Die Schutzfrist aus der Erneuerung
läuft vom 17. Februar 1947 an.

Chemisches Reinigungsmittel.

Proprin

Nr. 120701. Hinterlegungsdatum: 19. Mai 1947, 17 Uhr.
Hans Welbel AG., Bauunternehmung, Rehhagstrasse 3, Bern-Bümpliz
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Belag für Strassen, Plätze usw. (Bituminöses Mischgut).

Fredduro

Nr. 120702. Hinterlegungsdatum: 20. Mai 1947, 14 Uhr.
Dr. Emil Soracreppa, Sihlfeld-Apotheke, Drogerie und Sanitätsgeschäft,
Bertastrasse 1, Zürich (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische und kosmetische Produkte.

sifa

Nr. 120703. Hinterlegungsdatum: 27. Mai 1947, 17 Uhr.
Eagle Pencil Company, East 13th Street 703, New York (Ver. St. v. Amerika).
Fabrik- und Handelsmarke.

Minenbleistifte.

VERITHIN

N° 120704. Date de dépôt: 3 juin 1947, 18 h.
Parfums Jancy S. à r. l., rue de Bourg 15, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Vaporisateur.

Vapo-d'Or

Vaporisateur d'Orville

Nr. 120705. Hinterlegungsdatum: 9. Juni 1947, 18 Uhr.
Werthmüller AG., Logengasse 16, Biel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Goldplahierte Uhrengehäuse.



N° 120706. Date de dépôt: 13 juin 1947, 19 h.
John White (Impregnable Boots), Limited of Midland Road, Higham Ferrers,
Northamptonshire (Grande-Bretagne).
Marque de fabrique et de commerce.

Bottines, souliers et pantoufles.



N° 120707. Date de dépôt: 13 juin 1947, 19 h.
John White (Impregnable Boots), Limited of Midland Road, Higham Ferrers,
Northamptonshire (Grande-Bretagne).
Marque de fabrique et de commerce.

Bottines et souliers.



N° 120708. Date de dépôt: 13 juin 1947, 19 h.
John White (Impregnable Boots), Limited of Midland Road, Higham Ferrers,
Northamptonshire (Grande-Bretagne).
Marque de fabrique et de commerce.

Bottines et souliers.

TEMAIRE

N° 120709. Date de dépôt: 13 juin 1947, 18 h.
Pierre-Jean Neri, secrétaire patronal, place Longemalle 16, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Bulletin, revue, brochure, cours, traités et journal.



Nr. 120710. Hinterlegungsdatum: 13. Juni 1947, 12 Uhr.
Hugo Bettenmann, Gossauerstrasse 19, Herisau (Schweiz). — Fabrikmarke.

Bijouteriewaren.

HBZ

N° 120711. Date de dépôt: 13 juin 1947, 17 h.
OREC, rue de la Corratierie 13, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits de beauté et de parfumerie.

OREC

N° 120712. Date de dépôt: 13 juin 1947, 17 h.
OREC, rue de la Corratierie 13, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits de beauté et de parfumerie.



Nr. 120713. Hinterlegungsdatum: 17. Juni 1947, 17 Uhr.
Schweiz. Serum- und Impfstoffinstitut Bern (Institut Séro-thérapique et Vaccinal
suisse Berne) (Swiss Serum and Vaccine Institute Berne) (Istituto Sero-
terapico e Vaccinogeno Svizzero Berna), Friedbühlstrasse 36, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 64684. Die
Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 17. Juni 1947 an.

Sero-, chemo- und organotherapeutische, sowie pharmazeutische Präparate,
Spezialitäten und Impfstoffe für Menschen- und Tiermedizin für prophylak-
tische, therapeutische und diagnostische Zwecke in flüssiger, fester und Pulver-
form, Kauterisationsmittel und andere in der Zahnheilkunde verwendete
Mittel, Desinfektionsmittel, Nährböden für Bakteriologie, chemische Produkte
für technische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke.

Dexidin

N° 120714. Date de dépôt: 18 juin 1947, 16 h.

Chocolat Suchard Société anonyme, Neuchâtel (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque
N° 65567. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis
le 18 juin 1947.

Cacao, chocolat, articles de confiserie, pâtisserie et boulangerie.

**CENTENAIRE
CENTENARIO
CENTENARY**

Transmission — Uebertragung

N° 101600. — H.-M. Bandelier et Cie, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Trans-
mission à H.-M. Bandelier & Co. S. A., Trois Portes 45, Neuchâtel (Suisse).
— Enregistré le 30 juin 1947.

*Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.
vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la FOSC. par des lois ou ordonnances*

Baugesellschaft Haumesser, Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 913, 742 und 745 OR.

Dritte Veröffentlichung

Die Baugesellschaft Haumesser in Zürich hat in ihrer ordentlichen General-
versammlung vom 28. Juni 1947 die Auflösung und Liquidation beschlossen.
Die Gläubiger dieser Genossenschaft werden hiermit, unter Hinweis auf
Artikel 742 OR., ersucht, ihre Ansprüche bis spätestens 10. August 1947 dem
bisherigen Vorstand der Genossenschaft und bestellten Liquidator: Herr Heiner
Hatt-Bucher, Löwenstrasse 17 in Zürich 1, anzumelden. (AA. 161¹)

Zürich, den 1. Juli 1947. Baugesellschaft Haumesser in Liquidation:
H. Hatt.

«Towag» Torfwerke Aktiengesellschaft, Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Dritte Veröffentlichung

Die Gesellschaft hat ihre Auflösung und Liquidation beschlossen. Gläu-
biger der Gesellschaft werden aufgefordert, ihre Ansprüche beim Sitz der
Gesellschaft, Löwenstrasse 1, Zürich 1, anzumelden. (AA. 144¹)

Zürich, den 25. Juni 1947.

Der Liquidator.

Fabrique d'aiguilles de gramophone Gamma S. A., Bienne
(Grammophonnadeln-Fabrik Gamma AG.)

Transformation d'une société anonyme en une société à responsabilité limitée
conformément à l'article 824 C.O.

Troisième publication

Les créanciers de la société sont sommés de produire leurs créances jus-
qu'au 15 juillet 1947 en l'étude de M^e Marc Béguelin, notaire, à Tramelan.
A défaut de manifestation contraire de leur part, la nouvelle société «Fabrique
d'aiguilles de gramophones Gamma S. r. l.» en deviendra débitrice (ar-
ticle 826 C.O.). (AA. 162¹)

Fabrique d'aiguilles de gramophone Gamma S. A.,
l'administrateur: H. Rosset.

Société des Eaux du Mont-Pèlerin, dont le siège est à Vevey

Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément
à l'article 733 C.O.

Deuxième publication

Dans leur assemblée générale du 27 juin 1947, les actionnaires ont décidé
de réduire le capital social de 80 000 fr. à 40 000 fr. Les créanciers de la société
qui exigent d'être désintéressés ou garantis doivent produire leurs créances en
l'étude des notaires D. et J.-D. Dénéraz, à Vevey, jusqu'au 8 septembre 1947.
(AA. 153¹)

Finholza S. A., siège social à Genève

Réduction du capital social et avis aux créanciers conformément à l'art. 733 C.O.

Troisième publication

Dans son assemblée générale extraordinaire du 27 juin 1947, la société a
décidé de réduire son capital social de 9 000 000 fr. à 4 500 000 fr. par rembourse-
ment du cinquante pour cent de la valeur nominale de chaque action.

Conformément à l'article 733 C.O., les créanciers de la société sont in-
formés que dans les deux mois qui suivront la troisième publication du présent
avis, soit d'ici au 8 septembre 1947, ils pourront produire leur créance au
siège social, rue de la Confédération 2, à Genève (bureaux de la Société de
banque suisse) et exiger d'être désintéressés ou garantis. (AA. 145¹)

Le conseil d'administration.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Schweizerisch-französische Wirtschaftsverhandlungen

Am 7. Juli werden in Bern zwischen einer französischen und einer schweizerischen Delegation Wirtschaftsverhandlungen aufgenommen werden zwecks Abschluss eines neuen Handelsabkommens, welches die am 31. Juli 1947 ablaufende Uebereinkunft vom 1. August 1946 ersetzen soll. Die schweizerische Delegation steht unter der Leitung von Herrn Minister Dr. J. Hotz, Direktor der Handelsabteilung, während die französische Delegation von Herrn Minister R. Drouin, Direktor für wirtschaftliche Angelegenheiten im Ministerium für Auswärtiges, geführt wird. 154. 5. 7. 47.

Négociations économiques franco-suisses

Le 7 juillet s'ouvriront à Berne entre une délégation française et une délégation suisse des négociations économiques en vue de conclure un nouvel accord commercial, en remplacement de celui du 1^{er} août 1946, qui arrivera à expiration le 31 juillet 1947. La délégation suisse sera présidée par M. le Ministre J. Hotz, directeur de la Division du commerce et la délégation française, par M. le Ministre R. Drouin, directeur des affaires économiques au Ministère des affaires étrangères. 154. 5. 7. 47.

Negoziazioni economiche franco-svizzere

Il 7 luglio s'inizieranno in Berna, tra una delegazione francese ed una delegazione svizzera, delle negoziazioni economiche aventi per oggetto la conclusione di un nuovo accordo commerciale destinato a sostituire quello del 1^o agosto 1946 che scadrà il 31 luglio 1947. La delegazione svizzera sarà presieduta dal Signor Ministro J. Hotz, direttore della Divisione del commercio e, quella francese, dal Signor Ministro R. Drouin, direttore degli affari economici al Ministero degli affari esteri. 154. 5. 7. 47.

Verfügung Nr. 51

des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes über die Sicherstellung der Versorgung von Volk und Heer mit technischen Rohstoffen, Halb- und Fertigfabrikaten

(Aufhebung der Bewirtschaftung von Flechtweiden und Korbwaren)

(Vom 26. Juni 1947)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement verfügt:

Einziger Artikel. Die Verfügung Nr. 39 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes über die Sicherstellung der Versorgung von Volk und Heer mit technischen Rohstoffen, Halb- und Fertigfabrikaten (Bewirtschaftung von Flechtmaterial und Korbwaren), die Verfügung Nr. 2 des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes, vom 12. November 1943, über die Bewirtschaftung von Flechtmaterial und Korbwaren (Beförderung von Import-Flechtweiden) sowie die gestützt darauf erlassenen Ausführungsvorschriften werden auf 1. Juli 1947 aufgehoben.

Nach den aufgehobenen Bestimmungen werden noch die während ihrer Gültigkeitsdauer eingetretenen Tatsachen beurteilt.

Ordonnance N° 51

du Département fédéral de l'économie publique tendant à assurer l'approvisionnement de la population et de l'armée en matières premières pour l'industrie et en produits mi-fabriqués et fabriqués

(Abolition de la réglementation concernant l'industrie et le commerce des matières à tresser et de la vannerie)

(Du 26 juin 1947)

Le Département fédéral de l'économie publique arrête:

Article unique. Sont abrogées avec effet au 1^{er} juillet 1947: l'ordonnance N° 39 du Département fédéral de l'économie publique, du 1^{er} juin 1943, tendant à assurer l'approvisionnement de la population et de l'armée en matières premières pour l'industrie et en produits mi-fabriqués et fabriqués (industrie et commerce des matières à tresser et de la vannerie), l'ordonnance N° 2 de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, du 12 novembre 1943, sur l'industrie et le commerce des matières à tresser et de la vannerie (transport d'osiers importés), ainsi que les dispositions d'exécution s'y rapportant.

Les faits qui se sont passés sous l'empire des dispositions abrogées demeurent régis par elles.

Ordinanza N° 51

del Dipartimento federale dell'economia pubblica intesa ad assicurare l'approvvigionamento della popolazione e dell'esercito con materie prime per l'industria, con prodotti semifabbricati e con prodotti fabbricati

(Soppressione del disciplinamento del materiale per lavori d'intreccio e lavori da panierato)

(Del 26 giugno 1947)

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica ordina:

Articolo unico. Sono abrogate, con effetto dal 1^o luglio 1947, l'ordinanza N° 39 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 1^o giugno 1943, intesa ad assicurare l'approvvigionamento della popolazione e dell'esercito con materie prime per l'industria, con prodotti semifabbricati e con prodotti fabbricati (industria e commercio del materiale per lavori di intreccio e lavori da panierato); l'ordinanza N° 2 dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro concernente l'industria e il commercio del materiale per i lavori di intreccio e i lavori da panierato (trasporto di vimini importati dall'estero) del 12 novembre 1943, nonché le prescrizioni esecutive emanate in virtù di esse.

I fatti verificatisi durante la validità delle disposizioni abrogate continueranno ad essere giudicati conformemente ad esse.

Argentinien — Einfuhr und Devisenvorschriften

Im Nachgang zu den bisherigen Veröffentlichungen ist bekanntzugeben, dass von der argentinischen Zentralbank folgende weitere Anordnungen getroffen worden sind:

1. Mit Rundschreiben Nr. 745 vom 9. Juni 1947 sind die nachstehend aufgeführten Erzeugnisse in andere Kursgruppen eingereiht worden:

Argentinsische Zolltarifnummer	Warenbezeichnung	Jetziger Kurs
ex 2272	Geteerte Isolierbänder	105
ex 2272	Isolirtuch aus Baumwolle, lackiert, in Rollen oder auf Hülsen, nicht klebend	189
ex 3067	Seidengewebe in Verbindung mit Kautschuk, wasserdicht	301
ex 3067	mit Kautschuk imprägnierte Kunstseidengewebe	189
Anmerkung: betrifft nur gemäss Dekret vom 6. Oktober 1945 von der Zollzahlung befreite Gewebe.		
ex 3067	Oelseide, nicht klebend, in Rollen oder Spulen, gelb	189
4482	Tabletten, Pastillen usw., die ärztliche oder tierärztliche Spezialmittel darstellen	189
4760	Pillen, Dragées, Granulate usw. dieser Nummer, die ärztliche oder tierärztliche Spezialmittel darstellen	189
4793	nicht besonders erwähnte Pulver	189
4926	Ampullen mit Neosalvarsan, Sulfoarsenol und sonstige Erzeugnisse gegen Syphilis in Pulverform	189
4941.	Gelatinekapseln und Kügelchen, nicht anderweit genannt, in Schachteln oder Fläschchen in Form von Spezialmitteln	189
4956	Tabletten, Pastillen usw. dieser Nummer	189
4992	Arznei-Sirupe dieser Nummer	189
5035	Pillen, Dragées usw. dieser Nummer	189
5039	Pulver in Schachteln oder Fläschchen dieser Nummer	189
5063	Medizinische Lösungen dieser Nummer	189
5064	Medizinische Lösungen zu Einspritzungen unter die Haut in Ampullen oder kleinen Fläschchen	189

2. Mit Rundschreiben Nr. 761 vom 14. Juni 1947 bringt die argentinische Zentralbank zur Kenntnis, dass bis auf weiteres die Abgabe von Devisen für die Einfuhr von Personautos (Tarifnummern 625/31) eingestellt worden sei. Mit Rundschreiben Nr. 770 vom 18. Juni 1947 ordnet die argentinische Zentralbank an, dass bis auf weiteres keine Devisen mehr für die Einfuhr von Pneu für Autos, Lastwagen und Fahrräder (Tarifnummern 646 und 2175) abgegeben werden. Dieses Einfuhrverbot gilt nicht für Pneu, die im Lande nicht hergestellt werden, noch für solche, die in Argentinien nicht in genügendem Masse erzeugt werden.

3. Das Rundschreiben Nr. 769 vom 18. Juni 1947 der argentinischen Zentralbank bestimmt, dass vorübergehend die Abgabe von Devisen für die Einfuhr von Kunstseidengarn (Tarifnummer 3614) eingestellt werde.

4. Laut telegraphischem Bericht aus Buenos Aires wurde mit Wirkung ab 30. Juni 1947, als vorübergehende Massnahme bis zum Erlass neuer Bestimmungen, die Devisenabgabe für die nachstehend erwähnten Artikel durch die argentinische Zentralbank eingestellt:

Argentinsische Zolltarifnummer	Warenbezeichnung
2879	Baumwoll-Molton
2880	sogenannte Baumwoll-Leinen (lienzo)
2882	ungebleichte Baumwollgewebe, sogenannte Bombasin
2889	Bombasin, façonné, weiss oder farbig
2997/98	Baumwollgewebe, weiss glatt oder sergartig im Gewichte von über 80 g je m ²
3001	Baumwollgewebe, bedruckt, im Gewichte von mehr als 80 bis 160 g je m ²
3004/5	Baumwollgewebe, farbig, im Gewichte von über 80 g je m ²
3038/40	Gewebe aus Wolle, nicht anderweit genannt
3044/46	Wollgewebe gemischt, nicht anderweit genannt.

Uebrigens wurde die Devisenabgabe gleichzeitig auch für Woll-, Baumwoll-, Leinen- und Seidenkonfektion sowie für Bänder und Stickereien eingestellt. 154. 5. 7. 47.

Brasilien — Devisenverkehr

Als Ergänzung zur Veröffentlichung gleichen Titels im SHAB. Nr. 132 vom 10. Juni 1947 ist folgendes bekanntzugeben:

Es fallen in die einzelnen Prioritätskategorien, in der Reihenfolge ihrer Dringlichkeit, Zahlungen nachstehend aufgeführter Art:

Erste Kategorie: Zahlungen für wichtige Rohstoffe, für unbedingt notwendige Waren und für Erzeugnisse, die von nationalem Interesse sind.

Zweite Kategorie: Zahlungen für Ueberweisungen von Lizenzen («Royal-ties»), Frachten, Zinse, Gewinne, Dividenden und Kapitalrückzüge im Rahmen der Vorschriften der Art. 6 und 8 des Dekretgesetzes Nr. 9025 vom 27. Februar 1946.

Dritte Kategorie:

a) Ueberweisungen durch ermächtigte Unternehmen für den Erlös aus Passagezahlungen; Ueberweisungen aus den Erträgen von ausländischen Telegraphic- und Radiotelegraphiebetrieben; Ueberweisungen zur Bezahlung von Dienstleistungen auf kulturellem und wissenschaftlichem Gebiet und für Erziehungszwecke sowie für das kaufmännische Informationswesen;

b) Ueberweisungen zur Bestreitung von Auslandsreisen unter Vorbehalt der übrigen einschlägigen Bestimmungen; Ueberweisungen zur Bestreitung von Rückreisen;

c) Ueberweisungen zum Unterhalt von im Ausland ansässigen Personen, sofern es sich um Familienmitglieder des Gesuchstellers oder um von ihm wirtschaftlich abhängige Personen handelt, unter Vorbehalt der übrigen einschlägigen Bestimmungen.

Vierte Kategorie: Bezahlung der Einfuhr von Waren, die nicht in die erste Kategorie gehören.

Anmerkung: Sobald ein Importeur im Besitze der Zustimmung des Ein- und Ausfuhrbüros der Bank von Brasilien ist, kann er die Zusicherung erhalten, dass die von ihm einzuführenden Waren in die erste Kategorie eingereiht werden.

Fünfte Kategorie:

- a) Zusätzliche Ueberweisungen für Zinse, Gewinne, Dividenden und Kapitalrückzüge;
- b) Ueberweisungen zu Unterstützungszwecken, für Spenden und für andere Zwecke.

Die Liste der Erzeugnisse, welche in die erste Kategorie für Devisenzuteilungen fallen, umfasst neben einigen Rohstoffen und Nahrungsmitteln sowie verschiedenen Halbfabrikaten, für welche die Schweiz als Lieferant nicht in Frage kommt, sozusagen ausschliesslich Maschinen aller Art, elektrische Anlagen, Fahrzeuge, landwirtschaftliche Maschinen und Geräte und pharmazeutische Produkte. Auskunft über Einzelheiten erteilt auf Wunsch die Handelsabteilung des EVD.

154. 5. 7. 47.

Telephonverkehr mit Palästina — Correspondance téléphonique avec la Palestine

(PTT) Am 1. Juli 1947 ist der Telephonverkehr mit Palästina über die drahtlose Verbindung Bern—Kairo aufgenommen worden. Vorläufig dauert die Betriebszeit von 7.45 bis 8.45 Uhr, ausgenommen am Mittwoch.

(PTT) Le 1^{er} juillet 1947 a été ouverte la correspondance téléphonique avec la Palestine par la voie radiotéléphonique Berne—Le Caire. Cette communication est en service tous les jours, sauf le mercredi, de 7 heures 45 à 8 heures 45.

154. 5. 7. 47.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern
Administration des Blattes: Effingerstrasse 3, Bern — Druck: Fritz Pochon-Jent A.G., Bern

LUFTFRACHT-VERKEHR
SCANDINAVIAN AIRWAYS



SCHWEIZ-SCHWEDEN
und vice versa 174-1

Regelmäßige Flüge ab Basel: 2mal wöchentlich

Spezialtarife — Passagierdienst

Auskunft erteilt die Generalfrachtagentur
NEPTUN AG. Telephon 22636 BASEL

Im Sinne einer vorsorglichen Maßnahme werden durch die Schweizerische Verrechnungsstelle

3000 kg kupferplattierte Stahlbleche
Größe 2,4 x 1,1 m, Dicke zirka 2½ bis 3 mm zum Kaufe angeboten.

Interessenten verlangen nähere Einzelheiten bis zum 31. Juli 1947 bei der Schweizerischen Verrechnungsstelle, Abteilung für die Liquidation deutscher Vermögenswerte, Zürich, Postfach Selnuu.

**Gewinnend sprechen -
der Weg zum Erfolg
und zu den Herzen der
Mitmenschen**

«Kunst der gewinnenden Gesprächsführung» die lebensnahe Anleitung zu besserem Ausdruck in der Umgangssprache. Mit vielen Beispielen und Gegenüberstellungen von falsch und richtig aus dem täglichen Leben.

120 Seiten, Fr. 5.50, im Buchhandel oder

Verlag Organisator A.G.
Zürich 6 TEL 243.777

Faiblesse sexuelle...

On doit combattre à temps la fatigue, la lassitude, le vieillissement prématuré, l'épuisement nerveux, la dépression, au moyen de **SEXVIGOR**. Les substances qui contiennent cette préparation — hormones, léchtines, cola — favorisent le renouvellement des forces et vous aide à retrouver l'énergie que vous croyez avoir perdue.



Spécialité française

Contient, selon les données scientifiques en dosages efficaces: hormones, léchtine, phosphates, fer, calcium, extraits de cola, de Fuaue et de Yohimbi.

La baseur en hormones est régulièrement contrôlée par l'Institut Suisse du Contrôle des Hormones à Lausanne.

Emb. d'essai 50 compr. Fr. 6.50
Emb. original 100 compr. Fr. 12.—
Emb. cure 300 compr. Fr. 32.50

En vente dans toutes pharmacies

Dépôts:

- LAUSANNE** Pharmacie de l'Etoile, Rue Neuve 1
- ZÜRICH** Victoria-Apothek, Dr. Egloff, Bahnhofstrasse 71
- BALE** Markt-Apothek, Marktgasse 5
- BERNE** Apothek Dr. Stüder, Spitalgasse 32
- ST.-GALL** Hecht-Apothek Hausmann
- LUCERNE** Central-Apothek, Rickli & Cie
- SCHAFFHOUSE** Quidort-Apothek
- COIRE** Landi-Apothek, Poststrasse 169-96
- GENÈVE** Pharmacie Junod

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

(Art. 582 ff. ZGB. und Inventardekret vom 24. Januar 1945)

Erblasser: **Lüthi Ernst**

von Rüderswil, geboren 1893, gewesener Inhaber einer mechanischen Werkstätte, wohnhaft gewesen in Bern, Holligenstrasse 94, gestorben den 20. Juni 1947.

Eingabefrist bis und mit 5. August 1947:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungstatthalteramt II von Bern; 436
- b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Alfred Salzmann, Bundesgasse 30, Bern. 436

Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprachen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB.).

Massverwalter: Herr Ernst Baumgartner, Beamter, Aegertenstrasse 48 in Bern.

Die mechanische Werkstätte des Erblassers wird unter Verantwortung des Massverwalters weitergeführt.

Bern, den 1. Juli 1947.

Der Beauftragte:
Alfred Salzmann, Notar.

Montreux Hôtel
EDEN
100 L. - Des Habitués - E. Oberard

Verein Studentenheim an der ETH.

Einladung zur 6. ordentlichen Generalversammlung
auf Donnerstag, den 17. Juli 1947, um 17 Uhr, in das Studentenheim an der ETH., Zürich 6, Clausiusstrasse 21

Traktanden:

1. Protokoll der 5. ordentlichen Generalversammlung vom 18. Juli 1946.
2. Jahresbericht 1946/47 des Vorstandes.
3. Jahresrechnung 1946/47 des Vereins; Bericht der Kontrollstelle; Beschlussfassung über die Verwendung des Uberschusses.
4. Decharge-Erteilung an Vorstand und Kontrollstelle.
5. Festsetzung der an den Vorstand und die Kontrollstelle auszurichtenden Entschädigungen.
6. Festsetzung der Mitgliederzahl des Vorstandes und Wahl des Vorstandes sowie des Präsidenten.
7. Wahl der Kontrollstelle.

Zürich, den 1. Juli 1947.

Der Präsident des Vereines:
sig. Rohn.

Griechenland

Abkommen über den Waren- und Zahlungsverkehr

Die Texte des Abkommens vom 1. April 1947 sowie des Bundesratsbeschlusses vom 25. April 1947 über den Zahlungsverkehr sind in Form eines Separatabzuges (8 Seiten) zum Preis von 30 Rp. (einschliesslich Porto) erhältlich. Versand gegen Voreinzahlung auf Postcheckrechnung III 5600, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, die Bestellungen nicht schriftlich separat zu bestätigen, sondern sie auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Grèce

Accord concernant les échanges commerciaux et le transfert des paiements

Les textes de l'accord du 1^{er} avril 1947 et de l'arrêté du Conseil fédéral du 25 avril 1947 relatif au service des paiements ont été réunis en un tirage à part (8 pages) qui peut être commandé au prix de 30 et. (port compris). L'expédition est effectuée contre versement préalable au compte de chèques postaux III 5600, Feuille officielle suisse du commerce, Berne. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer les commandes à part par écrit, mais simplement les noter au verso du coupon.

Elektrische Bahn St. Gallen-Gais-Appenzell

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 12. Juli 1947, um 15 Uhr, im Hotel «Linde» in Teufen

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Rechnungen vom Jahre 1946, mit Bilanz auf 31. Dezember 1946, nebst dem Bericht der Rechnungsrevisoren. G 106
2. Wahlen.
3. Statutenänderung (Anpassung an das neue Obligationenrecht).
4. Allfällige Anträge der Aktionäre.

Die Eintrittskarte zur Generalversammlung, welche am betreffenden Tage auf unserer Linie zur freien Fahrt in beliebiger Wagenklasse nach und von Teufen berechtigt, kann gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 11. Juli 1947 bei der Direktion in Teufen bezogen werden. Ebenso liegen dort ab 2. Juli 1947 der Rechenschaftsbericht pro 1946 sowie die Anträge auf Abänderung der Statuten zum Bezuge auf.

Die Stimmkarte wird beim Eintritt in das Versammlungslokal abgegeben.

Teufen, den 6. Juni 1947.

Für den Verwaltungsrat
der Elektrischen Bahn St. Gallen-Gais-Appenzell,
der Präsident: E. Tanner.

Kennen Sie schon die Bestimmungen der neuen Ausverkaufsverordnung?

Verordnung des Bundesrates und Kreisreiben und Erläuterungen des EVD vom 16. April 1947

sind in Form einer 50seitigen Broschüre zu Fr. 1.30 (einschliesslich Porto und WUST) erhältlich gegen Voreinzahlung auf Postcheckrechnung III 5600, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, die Bestellung nicht schriftlich separat zu bestätigen, sondern sie auf dem für uns bestimmten Abschnitt zu vermerken.

Gonnaissez-vous déjà les prescriptions de la nouvelle ordonnance sur les liquidations?

L'ordonnance du Conseil fédéral et la circulaire et les remarques explicatives du DEP, du 16 avril 1947,

sont livrables sous forme d'une brochure de 50 pages au prix de 1 fr. 30 (port et ichta compris) contre versement préalable au compte de chèques postaux III 5600, Feuille officielle suisse du commerce, Berne. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer la commande à part par écrit, mais seulement l'indiquer au verso du coupon.

Compagnie du Chemin de fer Montreux-Oberland bernois

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires de la compagnie est convoquée pour le mercredi 16 juillet 1947, à 15 heures, à l'Hôtel Terminus, à Montreux.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le rapport de gestion, le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires à partir du 5 juillet 1947, au siège social.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées jusqu'au 15 juillet inclus, contre dépôt des actions, aux domiciles suivants:

- à Montreux: à l'agence de la Banque cantonale vaudoise
- à Lausanne: à la Banque cantonale vaudoise
- à Berne: à la Banque cantonale de Berne

L 282

Montreux, le 2 juillet 1947.

Au nom du conseil d'administration,
le président: M. Lederrey.